

**Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,  
Pandora bedankt sich bei Ihnen für den Kauf  
des Produkts Pandora Mini Moto**

**Pandora Mini Moto** ist ein Service-Sicherheitssystem für Motorräder und Quads mit einer Bordspannung von 12V.

Dieses Produkt ist das Ergebnis der Arbeit einer Gruppe hochqualifizierter Russischer Ingenieure und umfasst viele einzigartige und moderne technische, technologische sowie Software- und Hardwarelösungen. Bei der Entwicklung des Produkts wurde die modernste Elementbasis von der weltweit besten Hersteller elektronischer Komponenten eingesetzt.

Das System wurde für Ihre Bequemlichkeit entwickelt: Es ist ergonomisch, zuverlässig, bietet höchste Sicherheits- und Serviceeigenschaften, 3 Jahre bedingungslose Garantie sowie kostenlosen Service und Support. Gerne bieten wir Ihnen jeglichen Support - nutzen Sie unseren Online-Support.

**! WARNUNG!** ES WIRD DRINGEND EMPFOHLEN, DAS SYSTEM DURCH EINEN PROFESSIONELLEN INSTALLATEUR EINGEBAUT ZU WERDEN. JEDER INSTALLATOR FÜR AUTOELEKTRONIK MUSS IN DER LAGE SEIN, DAS SYSTEM MIT DEM INSTALLATIONSSCHEMA IN DIESEM HANDBUCH UND DER ALARM STUDIO- ODER PANDORA-SPEZIALIST-SOFTWARE DAS SYSTEM ZU INSTALLIEREN. DIE MEISTEN FUNKTIONEN HÄNGEN STARK VON DER INSTALLATION DER KOMPONENTEN AB. UNSERE SYSTEME WERDEN VOLLSTÄNDIG AUF QUALITÄT GEPRÜFT. WENN EINE FUNKTION DAS ERWARTETE ERGEBNIS NICHT LIEFERT, LIEGT DAS PROBLEM HÖCHSTWAHRSCHEINLICH AN EINER FEHLERHAFTEN INSTALLATION.

Dieses Gerät hat einen begrenzten Widerstand gegen externe Faktoren. Es sollte nicht über gelegentliches Spritzen hinaus Wasser ausgesetzt werden. Die Basiseinheit ist für den Betrieb bei Temperaturen von -40°C bis + 85°C ausgelegt. Die Schutzart beträgt IP54. Die Steuergeräte (Fernbedienungen, Transponder usw.) sind für den Betrieb bei Temperaturen von -10°C bis + 40°C ausgelegt. Der Schutzgrad beträgt IP40. Informationen zu den zusätzlichen Geräten und Optionen finden Sie im Schaltplan.

**Unsere Webseite:** [pandorainfo.com](http://pandorainfo.com)  
**Kundendienst:** [support@pandorainfo.com](mailto:support@pandorainfo.com)



Das Produkt entspricht der elektromagnetischen Verträglichkeit  
Directive EMC 2004/108/EC und R/TTTE Directive 1999/5/EC

## Inhaltsverzeichnis

<b>Allgemeine Information</b>	<b>4</b>
Lieferumfang	4
Einführung	5
PIN Code des Systems	6
Anordnung der Systemelementen	6
Individuelle Karte des Besitzers	7
«VALET»-Taste	7
Basiseinheit	8
Informationssignale des Systems	9
<b>System-Funktionen und Modi</b>	<b>11</b>
Sicherheitsmodus	11
Sicherheitszonen	12
Geräte und Funktionen zur Autorisierung des Besitzers	12
Überprüfen der Anzahl der gekoppelten Geräten	14
<b>Transponder</b>	<b>15</b>
Funktionen der Taste	15
Leuchtanzeige der SEND-LED	16
Batterie einbauen/austauschen	16
Firmware des Transponder aktualisieren	17
<b>Mobile Anwendung Pandora Connect</b>	<b>18</b>
Kontrollierte und Geschützte Zonen	20
<b>Systeminstallation</b>	<b>21</b>
Allgemeine Installationsanforderungen	21
Hauptkabel	22
Schaltplan	24

<b>Systemverwaltung</b>	<b>26</b>
Schärfen	26
Entschärfen	27
PANIC-Modus	28
Saisonale-Lagerung	28
Wartungsbetrieb (Wartung)	29
<b>Steuerung über das System im Notfall</b>	<b>30</b>
Notfall-Entschärfung	32
Notfall-Steuerung der Code-Wegfahrsperre	32
<b>Programmierung des Systems</b>	<b>34</b>
Pandora Specialist App	35
Pandora Alarm Studio	35
Aktualisierung der Firmware	36
Programmiertabelle	37
<b>Zusatzgerät</b>	<b>43</b>
<b>Garantieverpflichtungen</b>	<b>45</b>
Installationszertifikat	47
Abnahmeprotokoll	48
Garantieschein	48

## ALLGEMEINE INFORMATION

### Lieferumfang

1. Bedienungsanleitung	1
2. Individuelle Karte des Besitzers	1
3. Transponder BT-780	1
4. External Valet Taste	1
5. Basiseinheit mit dem Hauptkabel	1
6. Blockierungsrelais	1
7. Magnetischer Reedschalter	2
8. Sirene PS-330	1
9. Verpackung	1
10. Externe Temperatursensor	1

### Pandora Smart Moto

11. Piezo-Sirene PS-330	1
-------------------------	---

### Pandora Smart Moto Plus

10. Armband Pandora Band	1
11. Piezo-Sirene PS-332BT	1
12. Tür-Sensor DMS-100BT	1

**! HINWEIS!** DER HERSTELLER BEHÄLT SICH DAS RECHT VOR, OHNE MITTEILUNG AN DEN VERBRAUCHER, ÄNDERUNGEN AN DEN KOMPONENTEN UND DEM DESIGN DER PRODUKTE VORZUNEHMEN, UM IHRE TECHNISCHEN UND BETRIEBLICHEN PARAMETER ZU VERBESSERN.

## Einführung

Lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung vollständig und aufmerksam durch, sie enthält viele wichtige Informationen für Montage, Inbetriebnahme und Bedienung. Achten Sie auf den mit Ausrufungszeichen gekennzeichneten Text. **!**

**!** DAS SYSTEM IST EIN KOMPLEXES TECHNISCHES PRODUKT, DAS VON FACHPERSONAL FACHGERECHT INSTALLIERT, KONFIGURIERT UND GEWARTET WERDEN MUSS.

**!** EIGENSCHAFTEN UND SYSTEMMODI, DIE STEUERUNG DER ZONEN DES FAHRZEUGS HÄNGT VON DER ART DER ANSCHLUSS- UND SYSTEMEINSTELLUNGEN, DER ORIGINAL-FAHRZEUGBETRIEBSLOGIK UND DER LIEFERUMFANG AB.

**!** DAS SYSTEM-SET ENTHÄLT DIE PERSÖNLICHE KARTE DES BESITZERS. DIESE KARTE ENTHÄLT INFORMATIONEN UNTER DER SCHUTZSCHICHT, DIE NUR FÜR DEN BESITZER DES SYSTEMS BESTIMMT IST. STELLEN SIE SICHER, DASS DIE SCHUTZSCHICHT AUF DER PERSÖNLICHEN KARTE DES BESITZERS NACH DER INSTALLATION DES SYSTEMS NICHT BESCHÄDIGT IST. LESEN SIE DEN ABSCHNITT «PERSÖNLICHE KARTE DES BESITZERS» IN DIESEM HANDBUCH, BEVOR SIE DIE SCHUTZSCHICHT LÖSCHEN.

**!** WENN DAS SYSTEM INNSTALLATION BEEENDET IST:

- ÜBERPRÜFEN SIE DEN BETRIEB UND DIE FUNKTIONEN DES SYSTEMS MIT EINEM SPEZIALISTEN.

WIR EMPFEHLEN IHNEN, JEDE ARBEITSFUNKTION MIT EINEM ZEICHEN  IM ABSCHNITT «STEUERUNG DES SYSTEMS» ZU KENNZEICHNEN.

• STELLEN SIE SICHER, DASS DIE ABSCHNITTE INSTAZLATIONSZERTIFIKAT, «ABNAHMEPROTOKOLL» UND «GARANTIESCHEIN» AUSGEFÜLLT SIND. IN GARANTIEFÄLLEN ODER BEI DEN KONTAKTEN MIT DEM SUPPORT KÖNNEN DIE AUSGEFÜLLTE DOKUMENTE ERFORDERLICH SEIN.

• BITTE EINEN INSTALLATOR, DAS LAYOUT DER SYSTEMKOMPONENTEN AUF DEM DIAGRAMM ZU MARKIEREN. DIESE INFORMATIONEN KÖNNEN FÜR DIAGNOSE-/KONFIGURIERUNGS- ODER NOTFALLESAKTIVIERUNG DES SYSTEMS ERFORDERLICH SEIN.

• WIR EMPFEHLEN, DEN STANDARDWERT DER PIN-CODES ZU ÄNDERN.

## PIN Code des Systems

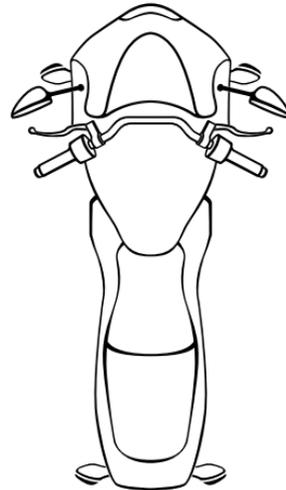
- «**Geheim-PIN-Code**»  
(steht auf der individuellen Karte des Besitzers)
- «**Service-PIN-Code**»  
(Standardwert ist 1-1-1-1)
- «**Wegfahrsperrren-PIN-Code**»  
(wird für die Funktion Code Wegfahrsperrre (Pin-to-Drive) verwendet)

KANN NICHT GEÄNDERT WERDEN


! ES WIRD EMPFOHLEN, DIE GEÄNDERTEN ODER ERSTELLTEN WERTE ALLER PIN-CODES AUFZUSCHREIBEN. BESEITIGEN SIE DEN ZUGRIFF DER DRITTER AUF DIESE INFORMATIONEN.

## Anordnung der Systemelementen

- 1 Externe Valet Taste 
  - 2 Basiseinheit 
  - 3 Sirene 
  - 4 Stromkreis wird blockiert
  - 5
  - 6
  - 7
- 6



PANDORA MINI MOTO

## Individuelle Karte des Besitzers

! ENTFERNEN SIE DIE SCHUTZSCHICHT VORSICHTIG, VERWENDEN SIE KEINE SCHARFEN GEGENSTÄNDE, UM DIE UNTER DER SCHUTZSCHICHT VERSTECKTEN INFORMATIONEN ZU BESCHÄDIGEN. BESEITIGEN SIE DIE MÖGLICHKEIT DES ZUGRIFFS AUF DIE KARTE DER DRITTER. DIE INFORMATIONEN AUF EINER INDIVIDUELLEN KARTE SIND EINZIGARTIG UND KÖNNEN BEI VERLUST ODER BESCHÄDIGUNG NICHT WIEDERHERGESTELLT ODER GEÄNDERT WERDEN.

Individuelle Karte des Besitzers» - eine Plastikkarte mit persönlichen Informationen des gesamten Geräts unter einer Schutzschicht:

- **PIN** (der «Geheim-PIN-Code») ist eine 4-stellige Nummer. Dieser Code kann verwendet werden, um das System zu deaktivieren, die Wegfahrsperrrenfunktionen zu deaktivieren und den Servicemodus zu aktivieren. Es kann als alternativer Code zum Eintritt in das Programmiermenü verwendet werden.
- **LOGIN / PASS / Telefonnummer** - verwendet man nicht.

## «Valet» Taste

Die externe «VALET»-Taste mit der eingebauten dreifarbigem (rot/grün/orange) Leuchtanzeige «LED» befindet sich im Autoinnenraum (siehe Abschnitt «Anordnung der Systemelementen»). Die Taste dient zum Programmieren des Systems, Scharfschalten/Entschärfen, Aktivieren/Deaktivieren des Wegfahrsperrrenmodus.



BEDIENUNGSANLEITUNG

## Basiseinheit

**2,4-GHz-Funkkanal, Bluetooth 5.0-Protokoll (BT5.0)** - unterstützt zusätzliche Bluetooth-Geräte (siehe Abschnitt «Zusätzliche Geräte»), einschließlich eines Mobiltelefons.

Der **eingebaute 3D-Beschleunigungsmesser** wird verwendet, um Stöße/Bewegungen/Neigungen einschließlich 2 separater Zonen des Stoßsensors (Alarm und Warnung) zu erfassen. Das System ermöglicht die Einstellung der Empfindlichkeit jeder Zone, um Daten vom Beschleunigungsmesser zu verwenden, um den Motor bei Bewegung zu blockieren.

Mit **Temperatursensor** kann das System die Temperatur verschiedener Zonen messen: Außentemperatur - eingebauter Sensor der Basiseinheit, Motortemperatur - externer Temperatursensor (nicht im System enthalten).

Das System ermöglicht es, die Standardeinstellungen des Sensors zu ändern, die Informationen vom Temperatursensor des DMS-100 BT zu verwenden und das automatische Starten und Abstellen des Motors zu programmieren.

**Eingebauter Micro-USB-Anschluss** - Aktualisierung und Konfiguration des Systems mithilfe der mobilen Pandora Specialist-App oder des Alarm Studio-Programms.

## Informationssignale des Systems

TON  / LICHT  * SIGNALISIERUNG	
SIGNALE (Ton/Licht)	BESCHREIBUNG
1x  / 1x 	Schärfen
2x  / 2x 	Entschärfen
1x 	Servicemodus aktivieren* Richtige Eingabe des «Wegfahrsperr-PIN-Codes»*
2x 	Servicemodus deaktivieren*
3x  (3 times)	Eine Batterie in einem Transponder wird entladen (beim Einschalten der Zündung)*
4x  (4 times)	Fehlendes Autorisierungsgerät (bei eingeschalteter Zündung)*
5x  / 5x 	Autosuche
25 sec  / 25 sec 	Motorblockierwarnung im Anti-Hi-Jack-Modus
30 sec  / 30 sec 	Alarm - Alarmstufe eines Sensors wird ausgelöst, PANIC-Modus
3x  / 1x 	Die Warnstufe eines Sensors wird ausgelöst
4x  / 4x 	«Sensoren wurden ausgelöst» Signal beim Entschärfen/ Signal «Sensoren werden ausgelöst» beim Scharfschalten

\*FÜR DIE AKUSTISCHE BENACHRICHTIGUNG MÜSSEN ZUSÄTZLICHE EINSTELLUNGEN VORGENOMMEN WERDEN (ZUSÄTZLICHE «BEEPER»-LOGIK MUSS DEM AUSGANG DES «SIRENEN»-KANALS ZUGEWIESEN WERDEN) - DIE EINSTELLUNG WIRD VON EINEM QUALIFIZIERTEN FACHMANN VORGENOMMEN.

LED-ANZEIGESIGNALE DER EXTERNEN TASTE	
SIGNALE	BESCHREIBUNG
DAS SYSTEM IST SCHAEFGESCHALTET	
Rote kurze Blink	Das System ist geschärft
Grüne kurze Blink	Das System ist geschärft (Autorisierungsgeräte befinden sich in der Abdeckungszone)
Häufige rote Blink	Das System im Alarmmodus
DAS SYSTEM IST ENTSCHÄRFT	
Ferblichen	Das System ist entschärft
Rot	Das System bereitet die automatische oder verzögerte Scharfschaltung vor
Grün (Zündung ist ein)	Das System ist im Wartungsmodus
Orange Blinken (Zündung ist ein)	Bestätigt die Anzahl der gekoppelten Fernbedienungen, Uhren und Bänder
Grüne Blinken (Zündung ist ein)	Bestätigt die Anzahl der gekoppelten Transponder
Roter Blink (Zündung ist ein)	Bestätigt ein gekoppeltes Mobilgerät
EINGABE DER «GEHEIM PIN-CODE» ODER «SERVICE PIN-CODE»	
Orange Blink	Bestätigt das Drückens der «Valet»-Taste
Kurze rote Blink	Bestätigt eine Zifferneingabe PIN-Code ist falsch
Rote und grüne Blinken	Bestätigt richtige Eingabe der PIN-Code

## FUNKTIONEN UND MODI

### Sicherheitsmodus

Das System bestätigt die Scharfschaltung mit **1x**  **Tonsignalen** und **1x**  **Lichtsignal**. Wenn das System scharfgeschaltet ist, überwacht das System Sicherheitszonen mit getrennter Warn- und Alarmstufe der Auslösung:

- Warnmodus - Dieser Modus wird aktiviert, wenn der Stoßsensor oder ein zusätzlicher Sensor leicht getroffen wird. Es wird von **1x**  **Licht-** und **3x**  **Tonsignalen** begleitet;
- Alarmmodus - Dieser Modus wird aktiviert, wenn ein Sensor oder eine der Sicherheitszonen ausgelöst wird. Es ist **30 Sek.**  **Licht** und **30 Sek.**  **Tonsignale**. Die Alarmsignale können durch einen Aktivierungs- oder Deaktivierungsbefehl gelöscht werden.

Wenn eine der Sicherheitszonen ausgelöst wird, wird das System:

- dieses Ereignis im nichtflüchtigen Speicher aufzeichnen;
- den Alarm- oder Warnmodus aktivieren;
- einen Besitzer mit allen verfügbaren Mitteln informieren;
- den Motor (gemäß den Einstellungen und Anschlüssen) blockieren;

Wenn eine der Sicherheitszonen zum Zeitpunkt der Scharfschaltung geöffnet wird, erzeugt das System **4x**  **Warnsignale** und **4x**  **Lichtwarnsignale**.

Wenn eine der Sicherheitszonen ausfällt, schaltet das System diese Zone zwangsweise aus. Wenn ein Schalter mehr als 9 Mal hintereinander ausgelöst wird, wird er bis zur nächsten Scharfschaltung deaktiviert. Der Stoß-/Neigungs-/Bewegungssensor wird vorübergehend deaktiviert (15 Sek.), wenn er mehr als dreimal hintereinander ausgelöst wurde.

Das System bestätigt die Deaktivierung mit **2x**  **Ton-** und **2x**  **Lichtsignalen**. Das System deaktiviert die Motorblockierung (wenn die Wegfahrsperrfunktion und die zusätzliche Blockierung nicht verwendet werden). Wenn während der scharfgeschalteten Zeit einige Alarmereignisse (außer Warnstufe) aufgetreten sind, erzeugt das System **4x**  **Ton-** und **4x**  **Lichtwarnsignale**. Das System zeigt weiterhin alle Zonen an, wenn es deaktiviert ist, aber die Informationen werden nicht im Speicher gespeichert.

 FÜR ENTSCHÄRFUNG IM NOTFALL S. «STEUERUNG DES SYSTEMS IM NOTFALL». DAS BLOCKIEREN DES MOTORS WÄHREND DER FAHRT ERHÖHT DAS RISIKO. ES WIRD DRINGEND EMPFOHLEN, BEI DER VERWENDUNG DIESER VERRIEGELUNGSMETHODE VORSICHTIG ZU SEIN.

## Sicherheitszonen

- Ausetemperatur (Status)
- Motortemperatur (Status)\*
- Spannung der Bordkreise (Status)
- Zusätzliche Sensor (Sicherheitszone - Alarm- und Warnstufe)\*
- Schocksensor (Sicherheitszonen - Alarm/Warnzone)
- Neigungssensor (Sicherheitszone - Alarmstufe)
- Bewegungssensor (Sicherheitszone - Alarmstufe)
- Zündung einschalten (Status, Sicherheitszone - Alarmstufe)
- Bremse drücken (Status, Sicherheitszone - Alarmstufe)
- Kupplung drücken (Status, Sicherheitszone - Alarmstufe)
- Öffnen eines Kofferraums (Status, Sicherheitszone - Alarmstufe)

! \*STEUERUNG DES STATUS UND SICHERHEITZZONEN HÄNGT VON DEN EINSTELLUNGEN UND VERBINDUNGEN DES SYSTEMS AB.

## Geräte und Funktionen zur Autorisierung des Besitzers

### Autorisierungsgeräte

Autorisierungsgeräte sind mit dem System gekoppelte Bluetooth-Geräte (Transponder, Fernbedienungen, Mobiltelefon mit der App, Band). Die Geräte werden verwendet, um einen Besitzer in der Funkabdeckungszone der Basiseinheit zu erkennen, das System zu aktivieren/deaktivieren (Freisprechmodus) und um Wegfahrsperr- oder Anti-Hi-Jack-Funktionen zu implementieren.

### Scharfschalten/Unscharfschalten durch Kupplungshebel

Sie können das System mit einem Kupplungshebel aktivieren/deaktivieren, wenn sich ein Autorisierungsgerät in der Funkabdeckungszone befindet.

! DIESER MODUS IST STANDARDMÄSSIG AKTIVIERT. ES IST ERFORDERLICH, ZUSÄTZLICHE VERBINDUNGEN FÜR DIESEN MODUS HERZUSTELLEN.

### Das System freihändig aktivieren/deaktivieren

Dieser Modus wird zum automatischen Aktivieren/Deaktivieren des Systems  verwendet, wenn ein Besitzer mit einem Autorisierungsgerät ein Motorrad distanziert  oder sich diesem nähert .

! DIESER MODUS IST STANDARDMÄSSIG DEAKTIVIERT. DIE KONFIGURATION SOLLTE VON EINEM QUALIFIZIERTEN TECHNIKER VORGENOMMEN WERDEN.

### Wegfahrsperr-Modus

In diesem Modus wird ein Eigentümer mithilfe von Autorisierungsgeräten erkannt, wenn das System deaktiviert wird.

Beim Einschalten der Zündung führt die Basiseinheit eine Suche nach Autorisierungsgeräten in der Funkabdeckungszone durch. Befindet sich kein Autorisierungsgerät in der Funkabdeckungszone, blockiert das System den Motor. Die Motorblockierung erfolgt sofort oder hängt von den Systemeinstellungen ab, wenn ein Bewegungssensor eine Bewegung erkennt. Wenn ein Autorisierungsgerät in der Abdeckungszone angezeigt wird, verlässt das System den Blockierungsmodus und arbeitet im normalen Modus weiter.

! DIESER MODUS IST STANDARDMÄSSIG DEAKTIVIERT. DIE EINSTELLUNGEN SOLLTEN VON EINEM QUALIFIZIERTEN TECHNIKER VORGENOMMEN WERDEN. FÜR NOTFALL-ENTSCHÄRFUNG S. «STEUERUNG DES SYSTEMS IM NOTFALL». DAS BLOCKIEREN DES MOTORS WÄHREND DER FAHRZEUGBEWEGUNG ERHÖHT DAS RISIKO. ES WIRD DRINGEND EMPFOHLEN, BEI DER VERWENDUNG DIESER VERRIEGELUNGSMETHODE VORSICHTIG ZU SEIN.

### Anti-Hi-Jack Modus

Der Anti-Hi-Jack-Modus verhindert das aggressive Beschlagnahmen eines Fahrzeugs im Falle des Verschwindens der Autorisierungsgeräte aus der Funkabdeckungszone, wenn das System deaktiviert und die Zündung eingeschaltet ist. Wenn das System kein Autorisierungsgerät erkennen kann, führt die Basiseinheit eine verzögerte Motorblockierung durch. Die Sirene spielt vor dem Blockieren den Klingelton «Motorblockierwarnung» ab. Der Motor wird sofort blockiert oder hängt von den Systemeinstellungen ab, sobald sich das Fahrzeug in Bewegung setzt. Wenn ein Autorisierungsgerät im Abdeckungsbereich angezeigt wird, verlässt das System den Blockierungsmodus und arbeitet im normalen Modus weiter.

! DIESER MODUS IST STANDARDMÄSSIG DEAKTIVIERT. DIE EINSTELLUNGEN SOLLTEN VON EINEM QUALIFIZIERTEN TECHNIKER VORGENOMMEN WERDEN. FÜR NOTFALL-ENTSCHÄRFUNG S. «STEUERUNG DES SYSTEMS IM NOTFALL». DAS BLOCKIEREN DES MOTORS WÄHREND DER FAHRZEUGBEWEGUNG ERHÖHT DAS RISIKO. ES WIRD DRINGEND EMPFOHLEN, BEI DER VERWENDUNG DIESER VERRIEGELUNGSMETHODE VORSICHTIG ZU SEIN.

### Code Wegfahrsperrfunktion (Pin-to-Drive)

Mit dieser Funktion können Sie den vorprogrammierten «Wegfahrsperr-PIN-Code» verwenden, um die Motorblockierung und den Servicemodus zu deaktivieren und das Sicherheitssystem zu deaktivieren. Der Code muss mit den originalen Fahrzeugsteuerungen (Tasten/Hebel/Pedal) und/oder zusätzlich installierten Elementen eingegeben werden.

EIN BEISPIEL FÜR DIE VERWENDUNG DER FUNKTION

- Schalten Sie die Zündung ein, um die Motorblockierung oder den Servicemodus zu deaktivieren. Das Einschalten der Zündung ist nicht erforderlich, wenn Sie das System deaktivieren oder die Zeitkanäle steuern möchten.

- Geben Sie den «PIN-Code der Wegfahrsperre» ein. Der Code kann aus maximal 4 Ziffern von 1 bis 9 bestehen.
  - Drücken Sie die vorprogrammierte Taste/den vorprogrammierten Hebel/das vorprogrammierte Pedal so oft, bis die erste Ziffer erreicht ist.
  - Die Pausen zwischen den Drucken sollten 1 Sekunde nicht überschreiten. Eine Pause von mehr als 1 Sekunde wird als Beginn der nächsten Zifferneingabe interpretiert.
- Nach korrekter Eingabe des Codes führt das System die programmierte Funktion aus.

! DIESER MODUS IST STANDARDMÄSSIG DEAKTIVIERT. DIE EINSTELLUNGEN SOLLTEN VON EINEM QUALIFIZIERTEN TECHNIKER VORGENOMMEN WERDEN.

## Überprüfen der Anzahl der gekoppelten Geräte

Die Anzahl der gekoppelten Transponder/Mobilgeräte kann anhand der Anzahl der Blinkzeichen der LED-Anzeige überprüft werden. Die Anzahl der Fernbedienungen/Transponder/Mobilgeräte kann beim Einschalten der Zündung überprüft werden (das System muss entschärft sein). Die Anzahl der orangefarbenen Blitze zeigt die Anzahl der gekoppelten Fernbedienungen/Bänder/Uhren an, die Anzahl der grünen Blitze zeigt die Anzahl der gekoppelten Transponder an, ein nachfolgender roter Blitz zeigt ein gekoppeltes Mobilgerät an.

Sie können auch die Anzahl der gekoppelten Transponder/Mobilgeräte überprüfen, indem Sie den Batteriepol abnehmen und wieder aufsetzen. Das System sendet kurze Tonsignale von einer Sirene aus .

## TRANSPONDER

Ein Transponder ist ein Gerät, mit dem ein Fahrzeug/System über eine Entfernung einer Bluetooth-Verbindung gesteuert wird. Der Transponder wird auch als Autorisierungsgerät für die Modi «Wegfahrsperre/Anti-Hi-Jack/Freisprechen» verwendet. Das Gerät verfügt über:  eine Steuertaste zum Schärfen/Entschärfen und Aktivieren und Deaktivieren des Servicemodus; ein eingebauter Beschleunigungsmesser, der es dem Transponder ermöglicht, in den Energiesparmodus zu wechseln, wenn keine Bewegung stattfindet; LED-Anzeige **SEND**.

! FÜR EINEN KORREKTEN BETRIEB WIRD NICHT EMPFOHLEN, DEN TRANSPONDER IN DER NÄHE DER METALLOBJEKTE, MAGNET- UND ELEKTRONIKGERÄTE (KREDITKARTEN, TELEFONE, SCHLÜSSEL, FERNBEDIENUNGEN USW.) ZU PLATZIEREN. SETZEN SIE DEN TRANSPONDER NICHT IN HOHEN TEMPERATUREN, FEUCHTIGKEIT ODER STARKEN AUSWIRKUNGEN AUS. ES WIRD EMPFOHLEN, DEN TRANSPONDER IN EINER INDIVIDUELLEN HÜLLE ODER IN DER VORDERTASCHE IHRER KLEIDUNG AM GÜRTEL ANZUBRINGEN.



## Funktionen der Tasten

HANDLUNG	ZWECK
 - Kurz drücken, wenn die Zündung ausgeschaltet ist	Schärfen/Entschärfen
 - 3 Sek. lang gedrückt halten (Zündung ist ein)	Servicemodus aktivieren/deaktivieren
 - 6 Sekunden lang gedrückt halten (Programmierungsmodus)	Den Transponder mit der Basiseinheit koppeln
 - 10 Sekunden lang gedrückt halten	Firmware aktualisieren

## Leuchtanzeige der SEND-LED

SIGNAL	BESCHREIBUNG
1 Blink	Schärfen/Entschärfen Bestätigung des Schärfens Niedriger Batteriestand (beim Einlegen einer Batterie)
2 Blinken	Bestätigung des Entschärfens
3 Blinken	Batterie ist aufgeladen (beim Einlegen einer Batterie)
verblasste konstantes Licht	Batterie ist entladen (beim Einlegen einer Batterie, beim Drücken der Taste)

## Installieren/Ersetzen einer Batterie des Transponders CR2032

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Batterie (CR2032) zu installieren oder auszutauschen:

1. Drehen Sie die Batterieabdeckung in Richtung «OFFEN».
2. Entfernen Sie die Batterieabdeckung.
3. Nehmen Sie den Akku aus dem Batteriefach und legen Sie unter Beachtung der Polarität einen neuen ein (beim Einlegen eines hochwertigen Akkus blinkt die SEND-Kontrollleuchte drei Mal rot).
4. Installieren und drehen Sie die Batterieabdeckung in Richtung «SCHLIESSEN». Nach Abschluss des Vorgangs können Sie den Transponder im normalen Modus weiter benutzen.



## Firmware des Transponder aktualisieren

- Laden Sie die mobile App Pandora BT (für Android- oder iOS-Geräte mit Bluetooth 4.0 Low Energy oder höher) oder Pandora Specialist (Android) herunter.
- Öffnen Sie die mobile App, finden Sie das System.
- Drücken Sie und halten Sie die Taste des Transponders bis zum zehnten Blitz der Anzeige «SEND» fest, und lassen Sie die Taste los.
- Wählen Sie in der mobilen App das aufgefundene Gerät aus und starten Sie die Aktualisierung: FILE MANAGER - Die Firmware wird aus dem Telefonspeicher hochgeladen (nur für Android). INTERNET - Firmware wird über eine Internetverbindung hochgeladen.

## MOBILE ANWENDUNG PANDORA CONNECT

Die mobile Anwendung Pandora Connect für Android- und iOS-Geräte ist ein Service-Programm zur Steuerung und Überwachung des Systems aus der Entfernung einer Bluetooth-Verbindung. Damit die Anwendung funktioniert, muss das Mobilgerät in den Systemspeicher geschrieben werden.

### Installation der App

Die mobile Anwendung Pandora Connect kann im entsprechenden App Store heruntergeladen werden:

**App Store** für iOS Geräte;

**Google Play** für Android Geräte.

! DER HERSTELLER BEHÄLT SICH DAS RECHT VOR, ÄNDERUNGEN AN DER SCHNITTSTELLE UND FUNKTION DES INTERNETDIENSTES UND DER MOBILEN ANWENDUNG VORZUNEHMEN, OHNE DEN VERBRAUCHER ZU BENACHRICHTIGEN.



### Schreiben eines mobilen Geräts in den Systemspeicher

! UM EIN MOBILES GERÄT IN DEN NICHTFLÜCHTIGEN SPEICHER DES SYSTEMS ZU SCHREIBEN, MÜSSEN SIE:

#### I. DEN PROGRAMMIERMODUS AUFRUFEN

Verwenden Sie die Taste VALET, um den «Service-PIN-Code» einzugeben (Standardwert ist 1-1-1-1). Weitere Informationen zur Codeeingabe finden Sie im Abschnitt «Notfall-Steuerung des Systems».

#### II. DIE PROGRAMMIERSTUFFE «KOPPLUNG EINES MOBILGERÄTS» EINGEBEN

Halten Sie nach dem Aufrufen des Programmiermodus die Taste VALET 5 Sekunden lang gedrückt (bis zum fünften Signal der Sirene). Das System wechselt in die Programmierstufe «Kopplung eines Mobilgeräts». Die LED-Anzeige leuchtet grün, das System ist zur Kopplung bereit.

#### III. KOPPELN EINES MOBILGERÄTS

Aktivieren Sie die Bluetooth-Verbindung auf dem mobilen Gerät, geben Sie die App-Einstellungen ein, klicken Sie auf «Bluetooth-Steuerung» und dann auf «Nicht definiert». Stellen Sie im Suchfeld eine Verbindung mit dem erkannten System her. Das rote und grüne Blinken der LED-Anzeige und ein einzelner Sirenenton bestätigen die Kopplung.

#### IV. PROGRAMMIERMODUS BEENDEN

Schalten Sie die Zündung ein und dann aus, um den Programmiermodus zu verlassen.

! DAS SYSTEM UNTERSTÜTZT BLUETOOTH-VERBINDUNGEN NUR MIT EINEM MOBILGERÄT.

! NACH DEM KOPPELN EINES NEUEN GERÄTS WIRD DAS ZUVOR GEKOPPELTE AUS DEM SYSTEMSPEICHER GELOESCHT.

! BEI DER KOPPLUNG DES ZUVOR GEKOPPELTEN GERÄTS ZUERST DIE BESTEHENDE BLUETOOTH-VERBINDUNG IM MOBILTELEFON LÖSCHEN UND DANN ERNEUT EINE KOPPLUNG DURCHFÜHREN. FALLS KEINE AUTOMATISCHE KOPPLUNG ERFOLGT, AKTIVIEREN SIE IN DEN EINSTELLUNGEN «TRANSPONDER UND MOBILGERÄTEFUNKTIONEN» DEN PUNKT «PIN-ANFRAGE FÜR TELEFON-KOPPLUNG» UND FÜHREN SIE DEN KOPPLUNG-VORGANG ERNEUT DURCH. EIN MOBILES GERÄT FORDERT EINEN PIN-CODE AN (WERKSEITIG VOREINGESTELLT IST 0-0-1-1-1-1), WOBEI DIE 4 LETZTEN ZIFFERN DER «SERVICE-PIN-CODE» SIND. DIESE EINSTELLUNG SOLLTE VON EINEM QUALIFIZIERTEN TECHNIKER VORGENOMMEN WERDEN.

## Kontrollierte und Geschützte Zonen

FAHRZEUG-/SYSTEMZONEN	KONTROLLIERTE ZONEN	SICHERHEITZONEN
Außentemperatur		
Motortemperatur		
Bordspannung		
Stoßsensor (Alarm)		
Stoßsensor (Warnung)		
Neigungssensor (Alarm)		
Bewegungssensor (Alarm)		
Zündung (Alarm)		
Bremse (Alarm)		
Kupplung (Alarm)		
Kofferraum (Alarm)		
Zusätzlicher Sensor (Alarm)		
Zusätzlicher Sensor (Warnung)		

## SYSTEMINSTALLATION

### Allgemeine Installationsanforderungen

- Installieren Sie die Basiseinheit an sicheren Orten mit schwerem Zugang.
- Installieren Sie die Komponenten jedes Systems sicher, da die Bedingungen des Standardbetriebs des Fahrzeugs die Funktionalität des Alarmsystems beeinträchtigen und die ursprünglichen Fahrzeugsysteme, einschließlich der Sicherheitselemente in Bewegung, beschädigen können.
- Die Systeminstallation sollte durchgeführt werden, wenn die Systembuchsen und der Minuspol der Batterie getrennt sind.
- Die Stromversorgung der Basiseinheit sollte beim Anschluss an den CAN-Bus ausgeschaltet werden. Die Systeminstallation kann durch Zusammendrehen oder durch Bleizinnlötungen und anschließende Isolierung einer Schaltstelle erfolgen.
- Achten Sie bei der Verdrahtung auf Abschnitte und Materialien geschalteter Leiter. Wenn diese unterschiedlich sind, bringen Sie die elektrochemischen Potentiale auf den minimalen Unterschied. Die Isolierung sollte nicht zulassen, dass Feuchtigkeit in die Verkabelung gelangt, da das Vorhandensein von Feuchtigkeit die elektrochemische Zerstörung der Drähte erhöht (dies ist besonders wichtig für große Stromkreise).
- Schaltverbindungen sollten so hoch wie möglich in den Hohlräumen platziert werden, damit an der Schaltstelle kein Wasserkondensat tropft.
- Um die Zerstörung von Verbindungen durch Fahrzeugvibrationen zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass die Verkabelung etwas frei ist und ausreichend durchhängt.
- Lassen Sie keine Verkabelung an Stellen zu, an denen die Kabelisolierung durch Abrieb zerstört werden kann.
- Elektronische Systemeinheiten sollten so tief wie möglich in die Steckdosen gelegt werden, um zu vermeiden, dass Kondensat über die Steckdose in die elektronischen Komponenten gelangt.
- Befestigen Sie die Basiseinheit beim Einbau an der Fahrzeugkarosserie/am Fahrzeugrahmen, damit der eingebaute Stoßsensor ordnungsgemäß funktioniert.
- Alle nicht verwendeten Systemkabel während der Installation müssen isoliert und gesichert werden, um ein versehentliches Berühren einer Fahrzeugkarosserie oder anderer Kabel zu verhindern.

## Micro-USB-Anschluss

Dieser Anschluss wird zum Konfigurieren und Aktualisieren des Systems mit Pandora Alarm Studio oder der Pandora Specialist App verwendet.

## Hauptkabel

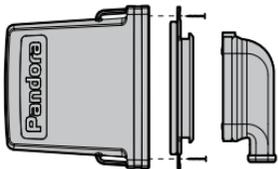
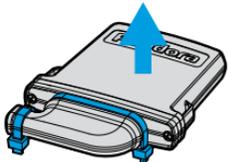
Das Hauptkabel enthält programmierbare Niedrigstromkanäle: Eingänge «INP» und Ausgänge «CH» mit einer voreingestellten Logik. Das Ändern der voreingestellten Logik finden Sie in den Menüs «Ein- und Ausgänge» oder «Zeitkanäle». Zusätzlich können im Untermenü «Eingangseinstellungen» die Kanäle «INP» vom normalerweise offenen Typ «NO» (das System reagiert auf das Auftreten des dem Schema entsprechenden Potentials) dem normalerweise geschlossenen Typ «NC» (der System reagiert auf das Verschwinden des dem Schema entsprechenden Potentials).

- **Draht №1 | Rot | NETZTEIL (+ 12V) 10A** — Systemstromversorgung. Es sollte mit einer konstanten Spannung von +12 V sicher an den zuverlässigen Leiter angeschlossen werden. Das Kabel ist mit einer 10A-Sicherung ausgestattet.
- **Draht №2 | Schwarz | MASSE (-)** — Erdung. Es sollte an einen Fahrzeugerdungspunkt (-) angeschlossen werden. Dieses Kabel sollte während der Installation ZUERST angeschlossen werden.
- **Draht №4 | Weiß/Rot | LED/VALET** — Kanal zum Anschließen der externen VALET-Taste. Es ist mit dem roten Kabel der externen Taste verbunden.
- **Draht №5 | Gelb | (+) | INP1** — Standardeinstellung ist der positive Status «Zündung» Eingang. Es ist an den Zündschalter oder ein anderes Kabel angeschlossen, wobei beim Einschalten der Zündung +12 V auftreten und erst nach dem Ausschalten der Zündung verschwinden. Diese Eingabe ist für die Verbindung obligatorisch.
- **Draht №6 | Grün | 200 mA (-) | INP2/CH4** — Standardeinstellung negativer Status «NC-Sperrung» Ausgang. Kanal zur Steuerung des Sperrrelais mit einer normalerweise geschlossenen Kontaktgruppe (der Kanal ist aktiviert, wenn: das System scharfgeschaltet und die Zündung eingeschaltet ist, das System deaktiviert ist, aber der Wegfahrsperren- oder Anti-Hi-Jack-Modus aktiviert und die Zündung wird eingeschaltet).
- **Draht №7 | Grau | 200 mA (-) | CH1/INP4** — Standardeinstellung negativer Status «Kupplung» Eingang. Wird zum Aktivieren/Deaktivieren des Systems bei Vorhandensein von Autorisierungsgeräten verwendet (siehe 1.2.4 Einstellung «Aktivieren/Deaktivieren durch Kupplungshebel»). Es ist mit dem Draht verbunden, der geerdet wird, wenn der Kupplungshebel gedrückt wird.
- **Draht №7 | Grau | 200 mA (-) | CH1/INP4** — Standardeinstellung negativer Status «Kupplung» Eingang. Wird zum Aktivieren/Deaktivieren des Systems bei Vorhandensein von Autorisierungsgeräten verwendet (siehe 1.2.4 Einstellung «Aktivieren/Deaktivieren durch Kupplungshebel»). Es ist mit dem Draht verbunden, der geerdet wird, wenn der Kupplungshebel gedrückt wird.
- **Draht №8 | Orange/Schwarz | CAN-L** — digitaler Bus «CAN-Low». Es wird an das entsprechende

CAN-Low-Kabel des Fahrzeugs angeschlossen. Vor dem Anschließen des Digitalbusses müssen Sie das Fahrzeugmodell (Modellcode) auswählen. Informationen finden Sie unter [www.loader.pandorainfo.com](http://www.loader.pandorainfo.com) sowie in der Pandora Specialist App und im Pandora Alarm Studio.

- **Draht №9 | Orange | 6A (+ 12 V) | CH7** — Standardlogik ist «Blinker». Verbinden Sie dieses Kabel mit dem (+) Steuerkabel der linken oder rechten Blinker. Das Kabel ist mit einer 7,5-A-Sicherung ausgestattet.
- **Draht №10 | Orange | 6A (+ 12 V) | CH6** — Standardlogik ist «Blinker». Verbinden Sie dieses Kabel mit dem (+) Steuerkabel der linken oder rechten Blinker. Das Kabel ist mit einer 7,5-A-Sicherung ausgestattet.
- **Draht №11 | Lila | 2A (+ 12 V) | CH5** — Standardlogik ist «Sirene». Schließen Sie dieses Kabel an das + 12V-Kabel der Sirene an. Bei Verwendung der Autorisierungsgeräte des Besitzers und der Modi Wegfahrsperre oder Anti-Hi-Jack wird empfohlen, in den Einstellungen sowohl die Logik «Sirene» als auch «Beeper» einzustellen.
- **Draht №12 | Weiß/Grün | LED/VALET** — Kanal zum Anschließen der externen VALET-Taste. Es wird an das schwarze Kabel der externen Taste angeschlossen.
- **Draht №13 | Weiß/Blau | (+) | INP3** — Standardlogik ist «Bremse». Schließen Sie dieses Kabel an ein Kabel an, an dem +12 V angezeigt werden, wenn das Bremspedal oder der Hebel gedrückt wird.
- **Draht №14 | Weiß/Braun | 200 mA (-) | CH2/INP5** — Standardlogik ist «Kofferraum». Schließen Sie diesen Draht an einen Draht an, der beim Öffnen des Koffers geerdet wird. Bei Verwendung eines magnetischen Reed-Sensors muss der Eingangstyp in den «Eingangseinstellungen» von NO auf NC geändert werden.
- **Draht №15 | Braun | 200 mA (-) | CH3/INP6** — Standardlogik ist «Kofferraum». Schließen Sie diesen Draht an einen Draht an, der beim Öffnen des Koffers geerdet wird. Bei Verwendung eines magnetischen Reed-Sensors muss der Eingangstyp in den «Eingangseinstellungen» von NO auf NC geändert werden.
- **Draht №16 | Orange/Schwarz | CAN-H** — digitaler Bus «CAN-High». Es wird an das entsprechende CAN-High-Kabel des Fahrzeugs angeschlossen. Vor dem Anschließen des Digitalbusses müssen Sie das Fahrzeugmodell (Modellcode) auswählen. Informationen finden Sie unter [www.loader.pandorainfo.com](http://www.loader.pandorainfo.com) sowie in der Pandora Specialist App und im Pandora Alarm Studio.

## Anordnung

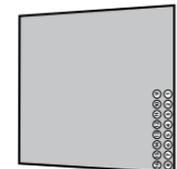
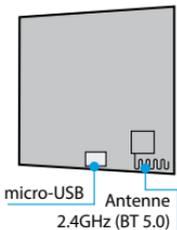


**WARNUNG!** Aktualisieren Sie die Firmware der Basiseinheit vor der Installation. Wenn der CAN-Bus angeschlossen ist, wählen Sie den Fahrzeugmodellcode.

**WARNUNG!** Die Installationsorte der Basiseinheit und der Systemelemente müssen ihren Temperatur-, Staub- und Feuchtigkeitseigenschaften entsprechen. Die Basiseinheit und das Sperrrelais sind für den Betrieb bei Temperaturen von -40°C bis +85°C ausgelegt. Die Schutzart beträgt IP54.

**WARNUNG!** Die Basiseinheit muss vertikal oder horizontal eingebaut werden. Decken Sie nicht die Vorderseite der Einheit ab (die Seite mit dem «Pandora»-Schild).

**WARNUNG!** Schirmen Sie die eingebaute Antenne nicht ab, wenn Sie das System und zusätzliche Geräte installieren. Halten Sie einen Mindestabstand von 2 cm zwischen den Modulen und den Metallteilen ein.



**WARNUNG!** Befestigen Sie die Schutzkappe mit Klammern, wenn die Installation abgeschlossen ist. Isolieren Sie die Schutzkappe und die Kabel mit dem Isolierband.

**WARNUNG!** Alle Stromkreise zusätzlicher Geräte, die nicht über die Basiseinheit des Systems mit Strom versorgt werden, sollten über eigene Sicherungen verfügen.

**WARNUNG!** Das System ist ein wartungsfreies Gerät. Im Falle eines Fehlers müssen Sie sich sofort an Ihren örtlichen Lieferanten wenden.

**WARNUNG!** Alle drahtlosen Zubehörteile aus dem Set sind bereits mit der Basiseinheit gekoppelt. Die maximale Anzahl gekoppelter Bluetooth-Zubehörteile beträgt 14.

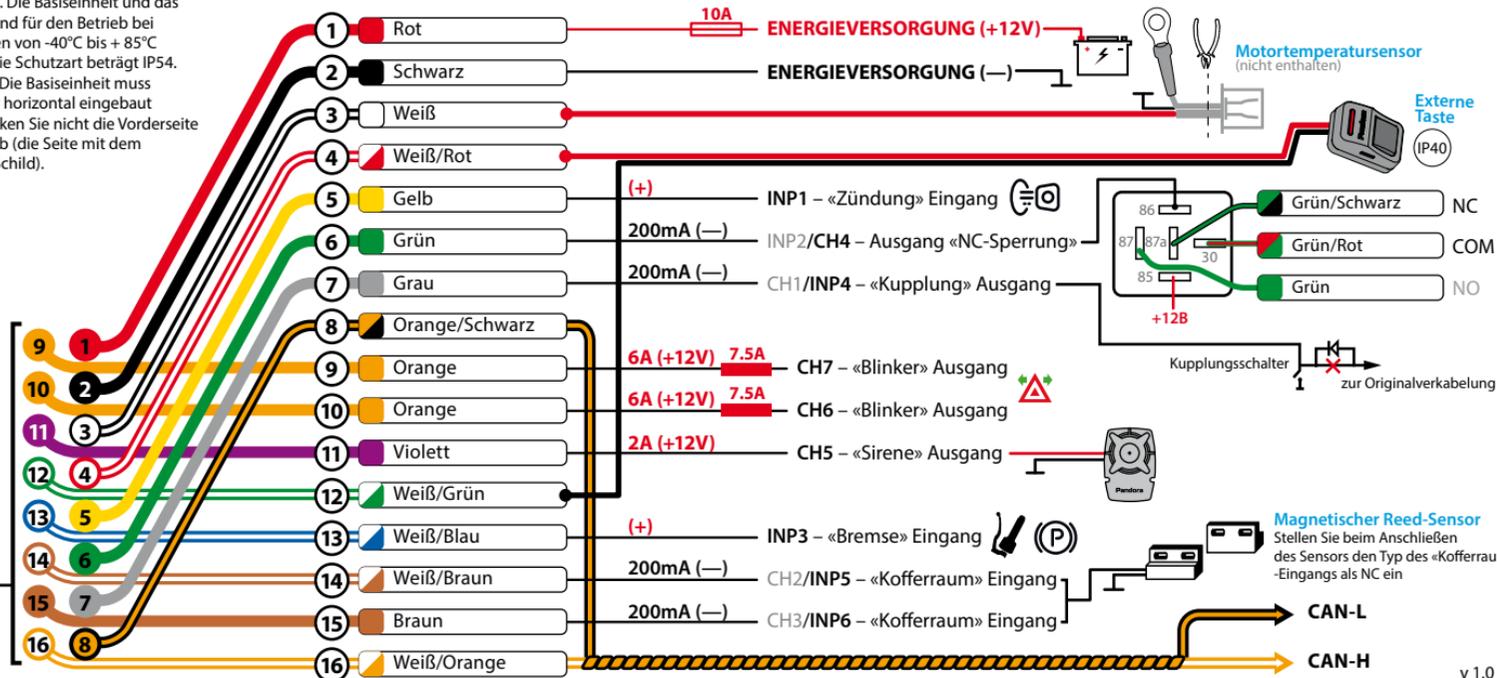
## SCHALTPLAN

**ES IST VERBOTEN**, das System an einem Fahrzeug mit einer anderen normalen Spannung als 12 V zu installieren.

**ES IST VERBOTEN**, das System mit beschädigten Ausgangskabeln zu installieren.

**ES IST VERBOTEN**, die ursprünglichen Sicherungen eines Systems während des Installationsprozesses zu ändern oder zu umgehen.

**ES IST VERBOTEN**, den Temperatursensor an einem Ort zu installieren, an dem die Temperatur höher ist als der Betriebsbereich des Sensors (+125°C) und des Kabels (+80°C).



## SYSTEMVERWALTUNG

### Schärfen

Verwenden Sie eine der unten beschriebenen Methoden, um das System bei ausgeschalteter Zündung zu aktivieren. Das System bestätigt den Befehl mit 1x  kurzen Tonsignal und 1x  Lichtsignal.



 **Kupplungshebel** – Drücken Sie den Kupplungshebel, wenn sich ein Besitzautorisierungsgerät (Transponder, Telefon, Band, Uhr) in der Abdeckungszone befindet .

 **Transponder** – Ein Transponder muss sich im Bluetooth-Abdeckungsbereich befinden. Drücken Sie kurz die Steuertaste  am Transponder.

 **Mobile App Pandora Connect** – Wenn das System online ist (es besteht eine Internet- oder Bluetooth-Verbindung), halten Sie die Taste  auf dem Bedienfeld gedrückt, bis die Waage vollständig geladen ist. Das Symbol des aktuellen Systemmodus wird geändert .

 **Freisprechmodus** – Bewegen Sie sich mit einem Autorisierungsgerät von Ihrem Fahrzeug weg .

 **VALET-Taste** – Halten Sie die VALET-Taste 3 Sekunden lang gedrückt. Das System wird nach 30 Sekunden scharfgeschaltet. Die LED-Anzeige leuchtet während des Countdowns rot.

### Entschärfung

Verwenden Sie eine der unten beschriebenen Methoden, um das System zu deaktivieren. Das System bestätigt den Befehl mit 2x  kurzen Tonsignalen und 2x  Blinken der Blinker.



 **Kupplungshebel** – Drücken Sie den Kupplungshebel, wenn sich ein Besitzautorisierungsgerät (Transponder, Telefon, Band, Uhr) in der Abdeckungszone befindet .

 **Transponder** – Ein Transponder muss sich im Bluetooth-Abdeckungsbereich befinden. Drücken Sie kurz die Steuertaste  am Transponder.

 **Mobile App Pandora Connect** – Wenn das System online ist (es besteht eine Internet- oder Bluetooth-Verbindung), halten Sie die Taste  auf dem Bedienfeld gedrückt, bis die Waage vollständig geladen ist. Das Symbol des aktuellen Systemmodus wird geändert .

 **Freisprechmodus** – Bewegen Sie sich mit dem Autorisierungsgerät in Richtung Auto .

 **VALET-Taste** – Geben Sie den «Geheimen PIN-Code» ein (siehe Abschnitt «Notentschärfung mit der VALET-Taste»).

### Panik Modus

Wenn Ihr Fahrzeug oder Sie in Gefahr sind und Sie auf Ihr Fahrzeug aufmerksam machen möchten, können Sie den PANIK-Modus verwenden. In diesem Modus ertönt die  Sirene und die .

**Blinker blinken 30 Sekunden lang wiederholt. Verwenden Sie eine der unten beschriebenen Methoden, um diesen Modus zu aktivieren.**

 **Mobile App Pandora Connect** – Wenn das System online ist (es besteht eine Bluetooth-Verbindung), halten Sie die Taste  auf dem Bedienfeld gedrückt, bis die Waage vollständig geladen ist. Um diese Funktion auszuschalten, halten Sie die Taste  auf dem Bedienfeld gedrückt, bis die Waage vollständig geladen ist.

 UM DIE POSITION DER TASTEN AUF DEM BEDIENTELD ZU ÄNDERN, GEHEN SIE ZU DEN APP-EINSTELLUNGEN UND RUFEN SIE DAS MENÜ «STEUERTASTEN» AUF.

## Saisonale-Lagerung

**Ein spezieller Modus für das Langzeitparken oder die saisonale Lagerung der Fahrzeuge. Dieser Modus reduziert den Stromverbrauch des Systems erheblich, indem die Benachrichtigungs- und Steuerschnittstellen deaktiviert werden.**

- Der Saisonale-Lagerungs-Modus wird unabhängig vom Sicherheitsmodus über die mobile App oder automatisch aktiviert. Wenn das System scharfgeschaltet und der Saisonale-Lagerung aktiviert ist, werden die Sicherheitszonen überwacht. Im Falle einer Verletzung der Transportzone(n) wird der Modus mit geringem Stromverbrauch vorübergehend deaktiviert (für 15 Minuten) und die Verletzung mit Ton- und Lichtsignalen begleitet.  
Der saisonale Lagerungs-Modus ist je nach Sicherheitsmodus deaktiviert:  
- Wenn das System scharfgeschaltet ist, muss eine Sicherheitszone verletzt und das System innerhalb von 15 Minuten auf jede mögliche Weise deaktiviert werden.  
- Wenn das System deaktiviert ist, muss die Zündung eingeschaltet sein.

 **Mobile App Pandora Connect** – Wenn das System online ist (nur Bluetooth-Verbindung), halten Sie die Taste auf dem Bedienfeld gedrückt, bis die Waage vollständig geladen ist.

 UM DIE POSITION DER TASTEN AUF DEM BEDIENTELD ZU ÄNDERN, GEHEN SIE ZU DEN APP-EINSTELLUNGEN UND RUFEN SIE DAS MENÜ «TASTENSTEUERUNG» AUF.

 **Automatischer Modus** – Das System ermöglicht die automatische Aktivierung des Saison-Lagerungs-Modus nach einer bestimmten Anzahl von Tagen nach dem letzten Ereignis (Schärfen/Entschärfen, Ändern des Status der Sicherheitszone).

 DIESER MODUS IST STANDARDMÄSSIG DEAKTIVIERT. DIE KONFIGURATION DES SYSTEMS SOLLTE VON EINEM QUALIFIZIERTEN TECHNIKER VORGENOMMEN WERDEN.

## Wartungsbetrieb (Wartung)

Es wird empfohlen, das System in den Servicemodus zu versetzen, bevor Sie es einem Autoservice oder einem Parkservice übergeben. Wenn dieser Modus eingeschaltet ist, stört das Sicherheitssystem die eingebaute Elektronik nicht mehr und deaktiviert alle Funktionen, um die Wartung zu vereinfachen.

**Um den Servicemodus zu aktivieren, deaktivieren Sie das System  und schalten Sie die Zündung ein. Ein Autorisierungsgerät  (Transponder, Fernbedienungen, Uhren, Band) muss sich in der Bluetooth-Abdeckungszone befinden. Die Deaktivierung des Servicemodus erfolgt bedingungslos.**

**Verwenden Sie eine der unten beschriebenen Methoden. Die Bestätigung des ausgeführten Befehls lautet:**

**Der Servicemodus ist aktiviert - ein langes Tonsignal einer Sirene 1x  und eine LED der externen Taste  leuchten grün, während die Zündung eingeschaltet ist. Der Servicemodus ist deaktiviert - zwei lange Tonsignale einer Sirene 2x  und die LED der externen Taste verblissen, während die Zündung eingeschaltet ist.**

 FÜR AKUSTISCHE BENACHRICHTIGUNGEN IST ES ERFORDERLICH, EINE ZUSÄTZLICHE EINSTELLUNG VORZUNEHMEN (DIE ZUSÄTZLICHE SIGNALLOGIK FÜR DEN SIRENE-AUSGANGSKANAL ZUZUWEISEN). EINSTELLUNGEN MÜSSEN VON EINEM QUALIFIZIERTEN TECHNIKER GEMACHT WERDEN.

 **Transponder** - Um den Servicemodus zu aktivieren/deaktivieren, halten Sie die Taste  eines Transponders bis zum dritten Blinken der LED gedrückt. Das Gerät muss sich im Bluetooth-Abdeckungsbereich befinden.

 **Pandora Connect** – Um den Servicemodus zu aktivieren/deaktivieren, öffnen Sie die mobile Anwendung. Wenn das System online ist (es besteht eine Bluetooth-Verbindung), halten Sie die Taste  auf dem Bedienfeld gedrückt, bis die Waage vollständig geladen ist. Der aktivierte Servicemodus wird durch ein Symbol  angezeigt und verschwindet nach der Deaktivierung.

 UM DIE POSITION DER TASTEN AUF DEM BEDIENTELD ZU ÄNDERN, GEHEN SIE ZU DEN APP-EINSTELLUNGEN UND RUFEN SIE DAS MENÜ «TASTENSTEUERUNG» AUF.

## STEUERUNG ÜBER DAS SYSTEM IM NOTFALL

BEVOR SIE DIE NOTFALLSYSTEMSTEUERUNG VERWENDEN, ÜBERPRÜFEN SIE DAS SYSTEM UND DIE FAHRZEUGSTEUERGERÄTE: ÜBERPRÜFEN SIE EINE BATTERIE, SCHALTEN SIE EIN GERÄT GEMÄSS SEINER ANLEITUNG EIN (FALLS ERFORDERLICH). WENN ALLE GERÄTE FUNKTIONIEREN, VERSUCHEN SIE, EINE PRIMÄRE FAHRZEUGDIAGNOSE DURCHZUFÜHREN: ÜBERPRÜFEN SIE DAS URSPRÜNGLICHE STEUERGERÄT DES FAHRZEUGS, DEN LADEZUSTAND DER FAHRZEUGBATTERIE, DIE POSITION DES GETRIEBEWÄHLERS UND DIE INFORMATIONEN AUF DEM ARMATURENBRETT.

### FÜR DAS SYSTEM, DAS VOM NAV-09 / NAV-X-MODUL ERWEITERT WURDE, IST DIE SCHNELLE STEUERUNG PER TELEFON VERFÜGBAR

Rufen Sie die Telefonnummer des Moduls an, nachdem das Modul antwortet, geben Sie die Nummer des entsprechenden Befehls ein. Wenn der Anruf nicht von der Hauptnummer des Eigentümers aus erfolgt, müssen Sie den «Gast-PIN-Code» eingeben:

0\* – Entschärfung

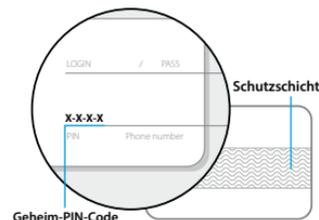
998\*xxxx – Deaktivieren Sie Autorisierungsgeräte, wobei xxxx der «Geheim-PIN-Code» ist, der auf der persönlichen Karte des Besitzers des Modules NAV-09/NAV-X angegeben ist.

Das System verfügt über Notfallmöglichkeiten zur Deaktivierung der Sicherheits- und Anti-Hi-Jack-Funktionen (mit der VALET-Taste und dem «Geheim-PIN-Code») bei Verlust oder Ausfall von Steuergeräten oder bei Entladung einer Batterie (wenn Sie dies nicht ersetzen oder aufladen können).

- «Geheim-PIN-Code» befindet sich unter der Schutzschicht auf der «Personalkarte des Besitzers»;
- Die VALET-Taste befindet sich an der externen VALET-Taste oder an der Basiseinheit.

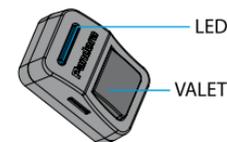
### Individuelle Karte des Besitzers

ENTFERNEN SIE DIE SCHUTZSCHICHT SORGFÄLTIG. VERWENDEN SIE KEINE SCHARFEN OBJEKTE, UM EINE BESCHÄDIGUNG VERSTECKTER INFORMATIONEN UNTER DER SCHUTZSCHICHT ZU VERMEIDEN.



### Externe VALET Taste

DIE EXTERNE VALET TASTE BEFINDET SICH IM INNENRAUM (PRÜFE «SYSTEM MODULES LAYOUT»)



### LESEN SIE DAS VERFAHREN ZUR EINGABE DES PIN-CODES, BEVOR SIE NOTFALLFUNKTIONEN VERWENDEN

- **GEBEN SIE DIE ERSTE ZIFFER EIN** • Drücken Sie die Taste so viel Male, wie die erste Ziffer des PIN-Codes. Die Pausen zwischen dem Drücken der Taste sollen 1 Sekunde nicht überschreiten. Jedes Drücken der Taste wird mit dem orangen Leuchten der Status-LED-Anzeige bestätigt. Eine Pause von mehr als 1 Sekunde und ein rotes Blinken der LED-Statusanzeige bestätigen die Eingabe der zweiten Zifferneingabe und den Übergang zur nächsten an. Dann können Sie die nächste Ziffer eingeben.
- **GEBEN SIE DIE ZWEITE ZIFFER EIN** • Drücken Sie die Taste so viel Male, wie die zweite Ziffer des PIN-Codes. Die Pausen zwischen dem Drücken der Taste sollen 1 Sekunde nicht überschreiten. Jedes Drücken der Taste wird mit dem orangen Leuchten der Status-LED-Anzeige bestätigt. Eine Pause von mehr als 1 Sekunde und ein rotes Blinken der LED-Statusanzeige bestätigen die Eingabe der zweiten Zifferneingabe und den Übergang zur nächsten an. Dann können Sie die nächste Ziffer eingeben.
- **GEBEN SIE DIE DRITTE ZIFFER EIN** • Drücken Sie die Taste so viel Male, wie die dritte Ziffer des PIN-Codes. Die Pausen zwischen dem Drücken der Taste sollen 1 Sekunde nicht überschreiten. Jedes Drücken der Taste wird mit dem orangen Leuchten der Status-LED-Anzeige bestätigt. Eine Pause von mehr als 1 Sekunde und ein rotes Blinken der LED-Statusanzeige bestätigen die Eingabe der dritten Zifferneingabe und den Übergang zur nächsten an. Dann können Sie die nächste Ziffer eingeben.

- **GEBEN SIE DIE VIERTE ZIFFER EIN** • Drücken Sie die Taste so viel Male, wie die vierte Ziffer des PIN-Codes. Die Pausen zwischen den Drücken der Taste sollen 1 Sekunde nicht überschreiten. Jedes Drücken der Taste wird mit dem orangen Leuchten der Status-LED-Anzeige bestätigt. Die korrekte Eingabe wird durch die Reihe grüner und roter Blinkzeichen der LED-Anzeige bestätigt.

## Notfall-Entschärfung

Wenn Sie die Sirensignale ignorieren, stellen Sie sicher, dass die Zündung ausgeschaltet ist, und geben Sie den «Geheim-PIN-Code» ein (siehe Beschreibung des obigen Verfahrens). Wenn die Sirene nicht ertönt oder die LED nicht blinkt, überprüfen Sie die Batterie. Wenn keine Stromversorgung vorhanden ist, kann der «Geheim-PIN-Code» nicht eingegeben werden.

- Das System wird bei korrekter PIN-Code-Eingabe deaktiviert. Dies wird durch die Reihe grüner und roter Blitze der LED-Anzeige, die Reihe der Tonsignale des Piepsers, 4 Pieptöne der Sirene und 4 Signale der Lichtsignalisierung bestätigt.
- Notfall-Entschärfung entspricht einer normalen Deaktivierungsmethode. Für den weiteren Betrieb des Systems sind keine zusätzlichen Maßnahmen erforderlich.
- Bei falscher Eingabe des PIN-Codes bleibt das System im vorherigen Zustand. Dies wird durch ein langes rotes Blinken der LED-Anzeige angezeigt. Nach 5 Sekunden kann eine neue Eingabe versucht werden.

## Notfall-Steuerung der Code-Wegfahrsperre

In diesem Abschnitt werden zwei Optionen zum Deaktivieren der Wegfahrsperrenmodi beschrieben:

- Wegfahrsperre und Anti-Hi-Jack - Verwenden Sie Geräte zur Autorisierung des Besitzers (Transponder, Fernbedienungen, Uhren, Bänder) zum Blockieren des Motors.
- Wegfahrsperrenencode - Verwenden Sie die Standard-Fahrzeugsteuerung (Tasten, Hebel, Pedale), um den PIN-Code der Wegfahrsperre einzugeben.

### OPTION N°1 – Notfall-Deaktivierung der Code-Wegfahrsperre

Um die Funktion der Wegfahrsperre (Pin-to-Drive) vorübergehend zu deaktivieren, schalten Sie die Zündung ein, wenn das System deaktiviert und der Servicemodus deaktiviert ist. Geben Sie den «Geheim PIN-Code» von der persönlichen Karte des Besitzers mit der Taste VALET ein. Die Wegfahrsperrenfunktionen werden deaktiviert, wenn die Zündung ausgeschaltet wird.

### OPTION N°2 – Notfall-Steuerung der Code-Wegfahrsperre

Diese Methode wird für eine dauerhafte Deaktivierung der Funktion «Wegfahrsperre» (Pin-to-Drive)

verwendet. Die Deaktivierung und Aktivierung erfolgt durch Eingabe des «Geheimen PIN-Codes» von der persönlichen Karte des Besitzers mit der Taste VALET, während das System deaktiviert, die Zündung ausgeschaltet und der Servicemodus deaktiviert ist.

**1. Rufen Sie den Programmiermodus auf, indem Sie den «Geheimen PIN-Code»** (von der persönlichen Karte des Besitzers) oder den «Service-PIN-Code» (werkseitig voreingestellt ist 1-1-1-1) eingeben. Der PIN-Code sollte über die externe oder auf der Basiseinheit befindliche VALET-Taste eingegeben werden.

**2. Code Wegfahrsperre** geben Sie die Programmierstufe N°13 ein - drücken Sie die VALET-Taste 13 Mal (ohne Pausen).

**2. Wegfahrsperre/Anti-Hi-Jack** - Programmierstufe N°15 eingeben - 15-mal die Taste VALET drücken (ohne Pause).

**3. Um die Funktion zu deaktivieren** – Die LED-Anzeige leuchtet nach Eingabe der Programmierstufe grün. Das System wartet 10 Sekunden auf die Eingabe des «Geheimen PIN-Codes».

Wenn der PIN-Code nicht innerhalb von 10 Sekunden eingegeben wird oder die Eingabe falsch ist, erzeugt die LED eine Reihe von roten und grünen Blitzen und das System kehrt zum Programmiermenü zurück. Geben Sie den «Geheim-PIN-Code» ein, der auf der persönlichen Karte des Besitzers angegeben ist. Das System bestätigt die Deaktivierung mit einem langen roten LED-Blitz und zwei Tonsignalen der Sirene. Schalten Sie die Zündung ein und dann aus, um den Programmiermodus zu verlassen. Die Funktion wird deaktiviert.

**4. Um die Funktion zu aktivieren** – Die LED-Anzeige leuchtet nach Eingabe der Programmierstufe rot. Das System wartet auf eine Aktion. Drücken Sie die VALET-Taste einmal, um die Funktion zu aktivieren. Das System bestätigt die Aktivierung mit einem kurzen Tonsignal der Sirene und einem grünen LED-Licht. Schalten Sie die Zündung ein und dann aus, um den Programmiermodus zu verlassen. Die Funktion wird aktiviert.

## PROGRAMMIERUNG DES SYSTEMS

Systemeinstellungen und -Parameter können mit Pandora Alarm Studio und der Pandora Specialist-Anwendung konfiguriert werden. Einige Funktionen können nur über das Programmiermenü des Systems konfiguriert werden.

Es ist erforderlich, das System in den Programmiermodus zu versetzen, um Zugriff auf die Einstellungen zu erhalten.

### Programmiermodus aufrufen/verlassen

Sie können den Programmiermodus nur aktivieren, wenn die Basiseinheit über ein USB-Kabel mit Strom versorgt wird oder die Hauptstromversorgung angeschlossen ist, die Zündung ausgeschaltet ist, das System deaktiviert ist und der Servicemodus ausgeschaltet ist. Um in den Programmiermodus zu gelangen, geben Sie den «Service-PIN-Code» (Standardwert ist 1-1-1-1) mit einer externen VALET-Taste oder der VALET-Taste an der Basiseinheit ein.

! WENN SIE DEN «GEHEIM-PIN-CODE» NICHT HABEN, KÖNNEN SIE DEN PROGRAMMIERMODUS MIT DEM AUF DER PERSÖNLICHEN KARTE DES BESITZERS «GEHEIM-PIN-CODE» EINGEBEN.

ES IST VERBOTEN, DIE SCHUTZSCHICHT DER «PERSÖNLICHEN KARTE DES BESITZERS» ZU BESCHÄDIGEN - DIE INFORMATIONEN UNTER DER SCHUTZSCHICHT DER KARTE SIND NUR FÜR DEN EIGENTÜMER DES SYSTEMS BESTIMMT. WENN SICH DER BESITZER ÜBER DIE GELÖSCHTE SCHUTZSCHICHT BESCHWERT, WIRD DAS SYSTEM AUF KOSTEN DES INSTALLATEURS NEU INSTALLIERT.

Das System stoppt die Ausführung von Befehlen, wenn es sich im Programmiermodus befindet. Verlassen Sie daher den Programmiermodus, nachdem Sie die Einstellungen und Parameter des Systems geändert haben.

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um den Programmiermodus zu verlassen:

- Halten Sie die VALET-Taste länger als 10 Sekunden gedrückt.
- Schalten Sie die Zündung ein und aus, wenn ein USB-Kabel abgezogen und die Hauptstromversorgung des Systems angeschlossen ist.
- Trennen Sie die Stromversorgung (Haupt- und USB-Stromversorgung).

Das System wird nach dem Verlassen des Programmiermodus programmgesteuert neu gestartet (alle Änderungen werden gespeichert). Alle Möglichkeiten zum Verlassen des Programmiermodus werden von Tonsignalen der Sirene und Lichtsignalen der LED-Anzeige begleitet. Die Lichtsignale geben die Anzahl der gekoppelten Steuergeräte an.

! DIE AUSFÜHRLICHE BESCHREIBUNG FINDEN SIE IM ABSCHNITT «ÜBERPRÜFEN DER ANZAHL DER GEKOPPELTEN GERÄTE» IM BENUTZERHANDBUCH.

## Pandora Specialist Application

**Die mobile Anwendung Pandora Specialist (nur Android) steht für die Systemkonfiguration zur Verfügung:**

- Laden Sie die mobile Pandora Specialist-App herunter und installieren Sie sie (scannen Sie den QR-Code oder gehen Sie zum Google Play App Store).
- Verbinden Sie das System und das mobile Gerät über ein USB-Kabel oder eine Bluetooth-Verbindung.



### Bluetooth Verbindung

- Geben Sie die Programmierstufe №50 ein.
- Öffnen Sie die mobile App, gehen Sie zu «Erweiterte Montage» und wählen Sie «Bluetooth».
- Wählen Sie das System in einem Suchfeld aus.
- Geben Sie beim Ändern der Einstellungen den «Service-PIN-Code» ein (Standardwert ist 1-1-1-1).

! NACHDEM DIE EINSTELLUNGEN VORGENOMMEN WURDEN, LÖSCHEN SIE DAS MOBILE GERÄT AUS DEM SYSTEMSPEICHER DURCH EINGABE DER PROGRAMMIEREBENE №50.

### USB Verbindung

- Schließen Sie den USB-OTG-Adapter an Ihr Smartphone oder Tablet an.
- Schließen Sie das USB-Kabel an das System an.
- Schließen Sie den USB-OTG-Adapter an das USB-Kabel an.
- Öffnen Sie die mobile App, gehen Sie zu «Erweiterte Montage» und wählen Sie «USB-OTG».
- Geben Sie die «Service-PIN» ein (Standardwert ist 1-1-1-1).

! USB-OTG-ADAPTER IST NICHT IM SET ENTHALTEN. KANN SEPARAT BESTELLT WERDEN.

## Pandora Alarm Studio

**Mit Pandora Alarm Studio können Sie die wichtigsten Einstellungen und Parameter des Systems ändern, die Firmware aktualisieren und Installationshandbücher herunterladen. Eine aktuelle Version des Pandora Alarm Studio kann von [pandorainfo.com](http://pandorainfo.com) heruntergeladen werden. Das Pandora Alarm Studio wird nur autorisierten Installateuren von Pandora-Systemen zur Verfügung gestellt.**

- Laden Sie das Pandora Alarm Studio auf einen PC mit Windows XP/Vista/7/8/10 herunter.
- Führen Sie das Pandora Alarm Studio aus.
- Schließen Sie das System über ein USB-Kabel an den PC an.
- Versetzen Sie das System in den Programmiermodus.
- Das Pandora Alarm Studio stellt automatisch eine Verbindung zum System her und Sie können Einstellungen konfigurieren und die Firmware aktualisieren.

## Aktualisierung der Firmware

Es wird empfohlen, die Firmware der Basiseinheit vor der Installation und Programmierung des Systems zu aktualisieren.

### Pandora Specialist

- Öffnen Sie das Menü «Firmware prüfen» und wählen Sie eine der Aktualisierungs-Optionen («Firmware herunterladen» - Firmware-Datei von einem Server hochladen, «Dateimanager» - zuvor in die Gerätespeicherdatei heruntergeladene Datei hochladen);
- Wählen Sie die Firmware aus und klicken Sie auf die Taste «Aktualisieren», um die Firmware auf die Basiseinheit hochzuladen.

### Pandora Alarm Studio

- Öffnen Sie das Fenster «Software aktualisieren» und wählen Sie eine der Aktualisierungsoptionen («Aus Datei laden» - Firmware-Datei aus einem PC-Ordner hochladen, «Firmware-Archiv» - Firmware von einem Server in den Ordner «Firmwares» hochladen);
- Wählen Sie die Firmware aus und klicken Sie auf die Taste «Aktualisieren», um die Firmware auf die Basiseinheit hochzuladen.

Der Programmiermodus muss beendet werden, nachdem die Einstellungen geändert oder die Firmware aktualisiert wurden.

**!** WENN DER AKTUALISIERUNGS-MODUS AUS EINEM GRUND UNTERBROCHEN WURDE UND DIE STATUSANZEIGE ROT LEUCHTET, MÜSSEN SIE FIRMWARE MIT DEM SCHNELLEN AKTUALISIERUNGS-MODUS LADEN (OHNE DEN PIN-CODE EINZUGEBEN). ÖFFNEN SIE DIE PANDORA ALARM STUDIO- ODER PANDORA SPECIALIST-ANWENDUNG; TRENNEN SIE DAS SYSTEM; DRÜCKEN UND HALTEN SIE DIE VALET-TASTE AUF DER BASEINHEIT. LASSEN SIE DIE TASTE SOFORT NACH DEM ANSCHLIESSEN DES USB-KABELS LOS. DAS SYSTEM WECHSELT IN DEN AKTUALISIERUNGS-MODUS.

## Programmiertabelle

FUNKTIONEN	VALET TASTE		
	Niveau	Löschen	Aktualisieren
Nº0 – Ein Level betreten			
Nº2 – Änderung des «Service-PIN-Codes»	<b>P2</b>		
Nº4 – Auf die Werkseinstellungen zurücksetzen	<b>P4</b>	<b>H4</b>	
Nº10.1.1 – Kopplung eines Transponders BT760 / BT770 / BT780	<b>H1→P1→P1</b>	<b>H3</b>	
Nº10.1.2 – Kopplung eines Transponders BT760 / BT770 / BT780	<b>H1→P1→P2</b>	<b>H3</b>	
Nº10.1.3 – Kopplung eines Transponders BT760 / BT770 / BT780	<b>H1→P1→P3</b>	<b>H3</b>	
Nº10.2.1 – Kopplung D030 / D035 / Band / Watch2	<b>H1→P2→P1</b>	<b>H3</b>	
Nº10.2.2 – Kopplung D030 / D035 / Band / Watch2	<b>H1→P2→P2</b>	<b>H3</b>	
Nº10.2.3 – Kopplung D030 / D035 / Band / Watch2	<b>H1→P2→P3</b>	<b>H3</b>	
Nº10.3.1 – Kopplung eines Türsensors DMS-100BT	<b>H1→P3→P1</b>	<b>H3</b>	<b>H5</b>
Nº10.3.2 – Kopplung eines Türsensors DMS-100BT	<b>H1→P3→P2</b>	<b>H3</b>	<b>H5</b>
Nº10.3.3 – Kopplung eines Türsensors DMS-100BT	<b>H1→P3→P3</b>	<b>H3</b>	<b>H5</b>
Nº10.3.4 – Kopplung eines Türsensors DMS-100BT	<b>H1→P3→P4</b>	<b>H3</b>	<b>H5</b>
Nº10.4.1 – Kopplung eines Radiorelais BTR-101	<b>H1→P4→P1</b>	<b>H3</b>	<b>H5</b>
Nº10.4.2 – Kopplung eines Radiorelais BTR-101	<b>H1→P4→P2</b>	<b>H3</b>	<b>H5</b>
Nº10.6 – Kopplung eines Zusatzgerätes RHM-03BT / PS-331BT / PS-332BT	<b>H1→P6</b>	<b>H3</b>	<b>H5</b>
Nº10.7 – Kopplung eines Zusatzgerätes	<b>H1→P7</b>	<b>H3</b>	<b>H5</b>
Nº10.8 – Kopplung eines Telemetrie-Modules Pandora Eye Pro / NAV-X	<b>H1→P8</b>	<b>H3</b>	
Nº10.9 – Kopplung eines GPS-Empfängers NAV-035 BT	<b>H1→P9</b>	<b>H3</b>	<b>H5</b>
Nº10.11 – Kopplung eines RF-Modules RFM-470	<b>H1→P11</b>	<b>H3</b>	<b>H5</b>
Nº11 – Programmieren und Konfigurieren eines «Wegfahrsperrn-PIN-Codes»	<b>H1•P1</b>		
Nº13 – Notfall-Deaktivierung/Aktivierung der Funktion des Code-Wegfahrsperrn (pin-to-drive)	<b>H1•P3</b>		
Nº15 – Notfall-Deaktivierung/Aktivierung der Funktion der Code-Wegfahrsperrn (Wegfahrsperrn, Anti-Hi-Jack)	<b>H1•P5</b>		
Nº50 – Kopplung eines Mobilgerätes	<b>H5</b>		
Nº100 – Ausgang aus dem Programmiermenü	<b>H10</b>		

**P** – X-Mal drücken    **H** – X Sek. halten    **→** – 1 Sek. Pause    **•** – ohne Pause

## Level №0 – Ein Level betreten

Rufen Sie den Programmiermodus auf und geben Sie den «Service-PIN-Code» (Standardwert ist 1-1-1-1) mit einer externen VALET-Taste oder der VALET-Taste an der Basiseinheit ein. Nach dem Aufrufen des Programmiermodus wartet das System auf die Eingabe des Levels - «Ebene 0 Eingabe eines Levels». Geben Sie mit der Taste VALET (siehe Programmierstabelle) einen gewünschten Level ein, um Einstellungen oder Parameter zu ändern:

- Eintritt in die Ebene («Ebene Nr. 1...Nr. 17») erfolgt durch Drücken der Taste (P) der Service-Taste so oft Male, wie die Zahl der gewünschten Ebene (1...17). Die Pausen zwischen den Tastendrücken sollten 1 Sekunde nicht überschreiten. Die Signaltöne, Pieper und die rote LED-Anzeige bestätigen den Übergang nach der gewünschten Ebene.
- Halten Sie die Taste VALET gedrückt, um schnell auf die höhere Ebene zu gelangen. Die Sirene gibt einen Signalton aus (bis zu 10). Diese Töne bedeuten die Sequenznummer einer zweistelligen Stufennummer (der erste Signalstufe №10, der fünfte Signalstufe №50, der zehnte Signalstufe №100). Lassen Sie die VALET-Taste sofort nach der gewünschten Anzahl von Signalen los. Um eine Zwischenstufe (Stufe №11... №18) einzugeben, drücken Sie die Taste VALET so oft, wie dies unmittelbar nach dem Loslassen der Taste der zweiten Ziffer (1... 8) der gewünschten Stufenzahl entspricht. Das System bestätigt die korrekte Eingabe mit roten LED-Blitzen und kurzen Tonsignalen der Sirene und fährt mit dem gewünschten Stufe fort.

## Level №2 – Änderung des «Service PIN-Codes»

Bereiten Sie einen neuen Wert des «Service-PIN-Codes» vor, der aus 4 Ziffern (von 1 bis 9) bestehen sollte. Notieren oder merken Sie sich den neuen PIN-Code.

- Gehen Sie in die Ebene Nr. 2:
- Geben Sie die erste Ziffer des Codes mit der Valet-Taster ein. Drücken Sie die Taste so oft, bis die erste Ziffer erreicht ist. Die Pausen zwischen den Drücken sollten 1 Sekunde nicht überschreiten. Jedes Drücken wird durch ein orangefarbenes LED-Blinken bestätigt. Halten Sie die Taste länger als 1 Sekunde an und eine rote LED-Anzeige mit einem Ton vom Piepser bestätigt die Eingabe der ersten Ziffer. Dann können Sie die nächste Ziffer eingeben;
  - Geben Sie die anderen Zahlen auf die gleiche Weise ein. Die Eingabe der vierten Nummer wird durch die Reihe der roten und grünen LED-Blinkzeichen und die Reihe der Tonsignale der Sirene bestätigt. Das System wartet auf die erneute Eingabe des PIN-Codes.
  - Geben Sie alle vier Ziffern erneut ein.
  - Wenn Sie den «Service-PIN-Code» zweimal richtig eingeben, erzeugt die Anzeige eine Reihe von roten und grünen Blitzen und die Sirene erzeugt eine Reihe von Tönen. Der neue PIN-Code wird aufgezeichnet und das System kehrt zur Programmierung Stufe №0 zurück.

- Bei falschem Code leuchtet die Anzeige rot und die Sirene ertönt ein langer Piepton. Das System ändert den Code nicht und kehrt zur Programmierstufe №0 zurück.

## Level №4 – Auf die Werkseinstellungen zurücksetzen

Das Verfahren stellt die Werkseinstellungen des Systems wieder her, ohne zuvor registrierte Geräte (Transponder, Mobilgeräte, Relais usw.) zu löschen, die im nichtflüchtigen Speicher gespeichert sind.

Geben Sie die Programmierstufe №4 ein. Halten Sie die VALET-Taste länger als 4 Sekunden gedrückt. Lassen Sie die Taste nach einem Sirenton los. Das System bestätigt das Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen mit einem langen roten Blinken der LED-Anzeige. Danach setzt das System die Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurück und kehrt zur Programmierstufe №0 zurück.

## Level №10 – Verwalten von Bluetooth-Geräten/Firmware-Aktualisierung

! ALLE ZUSÄTZLICHE GERÄTE, DIE IM SYSTEMSATZ ENTHALTEN SIND, WERDEN MIT DEM SYSTEM KOPPELN. DIE MAXIMALE ANZAHL DER BEARBEITETEN BLUETOOTH-GERÄTE DARF 14 NICHT ÜBERSCHREITEN. FÜR DIE VERWALTUNG DER ZUSÄTZLICHEN GERÄTE GEHEN SIE ZU «ERWEITERTE MONTAGE» -> «KOPPLUNG/ENTKOPPLUNG DER GERÄTE». FÜR DAS FIRMWARE-UPDATE DER ZUSÄTZLICHEN GERÄTE GEHEN SIE ZU «ERWEITERTE MONTAGE» -> «SYSTEMGERÄTE». FÜR EINE DETAILLIERTE BESCHREIBUNG DES KOPPLUNGSVERFAHRENS FÜR EIN SPECIFISCHES GERÄT PRÜFEN SIE DAS HANDBUCH AUF [WWW.PANDORAINFO.COM](http://WWW.PANDORAINFO.COM)

Jedes Gerät ist auf einer Unterebene gekoppelt. Um Geräte des gleichen Typs zu koppeln, wird eine Unterebene in Zellen unterteilt. Um eine Unterebene oder eine Zelle der Unterebene einzugeben, machen Sie eine Pause von mehr als 1 Sekunde (->) und drücken Sie dann (P) den Service-Taster. Die Häufigkeit entspricht der gewünschten Unterebene oder Zellennummer: «Stufe Nr. 10 -> (1 Sek.)» «Unterstufe 1... 10» -> (1 Sek.) «Zelle von Unterstufe 1... 4».

## KOPPELN/LÖSCHEN EINES ZUSÄTZLICHEN GERÄTS

Jede Unterebene oder Zelle zeigt ihren aktuellen Status durch eine Farbe der LED an: Grünes Licht bedeutet, dass das System zum Koppeln bereit ist, rotes Licht bedeutet, dass ein Gerät bereits gekoppelt wurde und es muss gelöscht werden, um ein neues Gerät zu koppeln. Um ein Gerät zu löschen, halten Sie den Valet-Taster 3 Sekunden lang gedrückt (4 orangefarbene Blinkzeichen der LED oder 3 Tonsignale der Sirene). Das System befindet sich 1 Minute lang im Kopplungs-Modus. Nach einer Minute oder unmittelbar nach dem Koppeln eines Geräts wechselt das System automatisch in die Programmierstufe №0.

#### KOPPLUNG EINES TRANSPONDERS BT760/BT770/BT780

- Geben Sie die Programmierstufe №10.1.1... 3 ein.
- Wenn die LED grün leuchtet, ist das System zur Kopplung bereit.
- Halten Sie die Taste an einem Transponder gedrückt, bis die 6 Blinkzeichen der Transponder-Statusanzeige blinken, und lassen Sie die Taste los.
- Das System bestätigt die Kopplung mit einem Tonsignal von der Sirene und die LED leuchtet rot.
- Das System gibt die Programmierstufe №0 ein.

#### KOPPLUNG PANDORA BAND

- Geben Sie die Programmierstufe №10.2.1... 3 ein.
- Wenn die LED grün leuchtet, ist das System zur Kopplung bereit.
- Halten Sie die Taste am Band 6 Sekunden lang gedrückt.
- Das System bestätigt die Kopplung mit einem Tonsignal von der Sirene und die LED leuchtet rot.
- Das System wechselt in die Programmierstufe №0 ein.

#### KOPPLUNG EINES TÜRENSORS DMS-100 BT

- Geben Sie die Programmierstufe №10.3.1... 4 ein.
- Wenn die LED grün leuchtet, ist das System zur Kopplung bereit.
- Öffnen Sie das Kunststoffgehäuse des Sensors vorsichtig und legen Sie eine Batterie ein.
- Das System bestätigt die Kopplung mit einem Tonsignal von der Sirene und die LED leuchtet rot.
- Das System gibt die Programmierstufe №0 ein.

#### KOPPLUNG EINER SIRENE PS-332 BT

- Geben Sie die Programmierstufe «Koppeln eines zusätzlichen Geräts RHM 03BT/PS-331BT/PS-332BT» (Ebene 10.6) ein.
- Das System ist zur Kopplung bereit. Die LED leuchtet grün.
- Legen Sie einen Magneten auf die ausgewählte Zone und schließen Sie das Netzteil an. Die Sirene wird mit dem System gekoppelt.
- Das System bestätigt die Kopplung mit einem Tonsignal von der Sirene und die LED leuchtet rot.
- Das System gibt die Programmierstufe №0 ein.

#### AKTUALISIERUNG DER FIRMWARE EINES ZUSÄTZLICHEN GERÄTS

- Um die Firmware eines zusätzlichen Geräts zu aktualisieren, geben Sie die «Stufe №10» «Unterebene» oder «Zelle» ein, die einem zusätzlichen Gerät entsprechen. Die LED leuchtet nach dem Betreten rot. Halten Sie die VALET-Taste 5 Sekunden lang gedrückt, bis 6 orangefarbene LED-Blinkzeichen

oder 5 Tonsignale der Sirene blinken. Öffnen Sie die Pandora Specialist- oder Pandora BT-App, gehen Sie zum Bildschirm «Gerät suchen», wählen Sie das Gerät aus und wählen Sie dann eine der Aktualisierungsoptionen aus:

- INTERNET - Hiermit können Sie Firmware von einem Server hochladen.
- FILE MANAGER - Diese Funktion ist nur für Android-Geräte verfügbar. Sie können Firmware aus dem Telefonspeicher hochladen.

#### Level №11 – Programmieren und Konfigurieren eines «Wegfahrsperr-PIN-Codes»

Das Level ist in 3 Unterebenen geteilt

##### Auswahl der Tasten

Das System gibt nach dem Betreten der Ebene 11 automatisch die Unterebene 11.0 (Auswahl der Tasten) ein. Das System wartet auf das Drücken der Tasten. Jedes Drücken wird durch ein orangefarbenes Blinken der LED bestätigt. Sie können die Zündung einschalten (das System bleibt im Programmiermodus). Das System kann Tasten über die analogen Eingänge «Code Immobilizer 1» und «Code Immobilizer 2» ermitteln. Drücken Sie nach Auswahl der aktiven Tasten die Taste VALET, um die Unterebene 11.1 (Eingabe des PIN-Codes) einzugeben.

##### Eingabe des PIN-Codes

Programmieren Sie den PIN-Code für die Deaktivierung der Wegfahrsperrung mit den ausgewählten Tasten auf dieser Unterebene. Der Code kann aus einer oder mehreren Speicherzellen bestehen, wobei jede Speicherzelle eine Folge des Drückens jeder der ausgewählten Wegfahrsperrtasten speichern kann.

Der Code wird eingegeben, indem die ausgewählten Tasten mindestens 1 Sekunde lang gedrückt werden. Jedes Drücken wird durch ein orangefarbenes Blinken der LED bestätigt. Wenn Sie länger als 1 Sekunde pausieren und die rote LED den Eingang für die aktuelle Speicherzelle bestätigt, können Sie mit der Eingabe der nächsten Speicherzelle beginnen. Drücken Sie nach Eingabe des Codes die Taste VALET, um zur nächsten Unterebene 11.2 (Bestätigung der PIN-Code-Eingabe) zu gelangen.

##### Bestätigung der PIN-Code-Eingabe

- Bestätigen Sie den eingegebenen PIN-Code auf dieser Unterebene. Wiederholen Sie den oben beschriebenen Vorgang und drücken Sie die Taste VALET. Danach vergleicht das System zwei Eingänge.
- Wenn Sie den Code zweimal richtig eingeben, erzeugt die Anzeige eine Reihe roter und grüner Blitze und die Sirene erzeugt eine Reihe von Tönen. Der neue Code wird aufgezeichnet und das System kehrt zur Programmierstufe №0 zurück.
- Bei falscher Codeeingabe leuchtet die Anzeige rot und die Sirene ertönt ein langer Piepton. Das System ändert den Code nicht und kehrt zur Programmierstufe №0 zurück.

## Level №13/№15 – Notsteuerung der Geräten und der Autorisierungsfunktionen

Siehe die ausführliche Beschreibung im Abschnitt «Steuerung des Systems im Notfall»

## Level №50 – Kopplung eines Mobilgerätes

Siehe die ausführliche Beschreibung im Abschnitt «Mobile Anwendung».

## Level №100 – Ausgang aus dem Programmiermenü

Um das Programmiermenü zu verlassen, halten Sie die VALET-Taste länger als 10 Sekunden gedrückt, bis das zehnte Tonsignal der Sirene ertönt oder die LED rot blinkt. Das System verlässt den Programmiermodus und startet programmgesteuert neu.

## ZUSATZGERÄT

**Fernbedienung D-035** – ist ein Zweiwege-Kurzstreckenkommunikationsgerät, das entwickelt wurde, um ein Sicherheitssystem zu steuern und Informationen über seinen Zustand zu erhalten. Die Fernbedienung kann als Besitzerberechtigungsgesetz verwendet werden.

### STEUERBEFEHLE

Scharfschalten / Entschärfen | Servicemodus

### STATUS

Fahrzeug- und Systemstatus

### EIGENTÜMER-AUTORISIERUNG

Wegfahrsperre | Anti-Hi-Jack | Hände frei

OLED-DISPLAY | 2,4 GHz RADIO-SCHNITTSTELLE (BLE 5.0) | DREI STEUERTASTEN |  
TONANZEIGE | VIBROANZEIGE | LED-ANZEIGE | BATTERIE | MICRO-USB | IP40



**Transponder BT-760 / BT-770** ist ein Einweg-Kurzstreckenkommunikationsgerät zur Steuerung eines Sicherheitssystems. Der Transponder kann als Eigentümergebietungsgesetz verwendet werden.

### STEUERBEFEHLE

Scharfschalten / Entschärfen | Servicemodus

### EIGENTÜMER-AUTORISIERUNG

Wegfahrsperre | Anti-Hi-Jack | Hände frei

2,4-GHZ-FUNKSCHNITTSTELLE (BLE 4.2) | STEUERTASTE | LED-ANZEIGE |  
BEWEGUNGSSENSOR | CR 2032 BATTERIE



**Piezosirene PS-331 BT / PS-332 BT** ist ein drahtloses Gerät zur Tonsignalisierung.

### PS-331 BT:

TONDRUCK 105-118 dB | 2,4 GHz (BLE 4.2) RADIO-SCHNITTSTELLE | FLEXIBLE  
EINGABE | FLEXIBLE AUSGABE | TEMPERATURSENSOR | STEUERUNG DER VERBINDUNG MIT  
EINER BASIS-EINHEIT 300 mA, 12 V | IP65

### PS-332 BT:

TONDRUCK 105-118 dB | 2,4 GHz (BLE 4.2) RADIO-SCHNITTSTELLE | STEUERUNG  
DER VERBINDUNG MIT EINER BASIS-EINHEIT 300 mA, 12 V | IP65



Der **Türsensor DMS-100 BT** ist ein drahtloses Gerät zur Überwachung interner oder externer Perimeterstatus: Jede Sicherheitszone kann dem Status des Hall- / Stoß- / Neigungssensors zugewiesen werden. Temperaturüberwachung. Der Sensor kann an einer Tür, einer Luke, einem Kofferraum, einem Anhänger oder einem Garagentor installiert werden.

2,4-GHZ-FUNKSCHNITTSTELLE (BLE 4.2) | HALLSENSOR | TEMPERATURSENSOR |  
STOSS- / NEIGUNGSSENSOR | CR123A BATTERIE



**NAV-X** ist ein Zusatzmodul zur Bereitstellung von Telemetrie- und Servicefunktionen:

\* pandora-on.com-Internetdienst;

\* Pandora Connect - die mobile App für Smartphones (Android und iOS)

\* GSM-Verbindung.

STEUERBEFEHLE

Scharf-/Unscharfschalten | Servicemodus | Blockierung

STATUS

Fahrzeug- und Systemstatus | GPS-Standort | Verfolgung

BENACHRICHTIGUNG

Stimme | SMS | PUSH | E-mai

GSM-MODEM (GPRS/SMS/LBS) | NANO-SIM | GPS/GLONASS-EMPFÄNGER | 2,4  
GHZ FUNKSCHNITTSTELLE (BLE4.2) | MIKROFON | +12V | MIKRO-USB | IP40



## GARANTIEVERPFLICHTUNGEN

Der Hersteller garantiert, dass das Sicherheits- und Servicesystem den technischen Anforderungen entspricht, vorausgesetzt, dass die in diesem Handbuch angegebenen Bedingungen für Betrieb, Installation, Lagerung und Transport eingehalten werden.

Das Produkt darf nur in Übereinstimmung mit der Gebrauchsanweisung und Installation verwendet werden.

Das Produkt darf nur in zertifizierten Installationszentren fachgerecht installiert werden. Der Installateur des Systems ist verpflichtet das im Satz enthaltene Installationszertifikat einzufüllen.

Komponenten der Alarmanlagen, die während des Garantiezeitraums durch des Verschuldens des Herstellers außer Betrieb sind, müssen vom Installateur (Hersteller oder Organisation der umfangreichen Betreuung) ersetzt oder repariert werden.

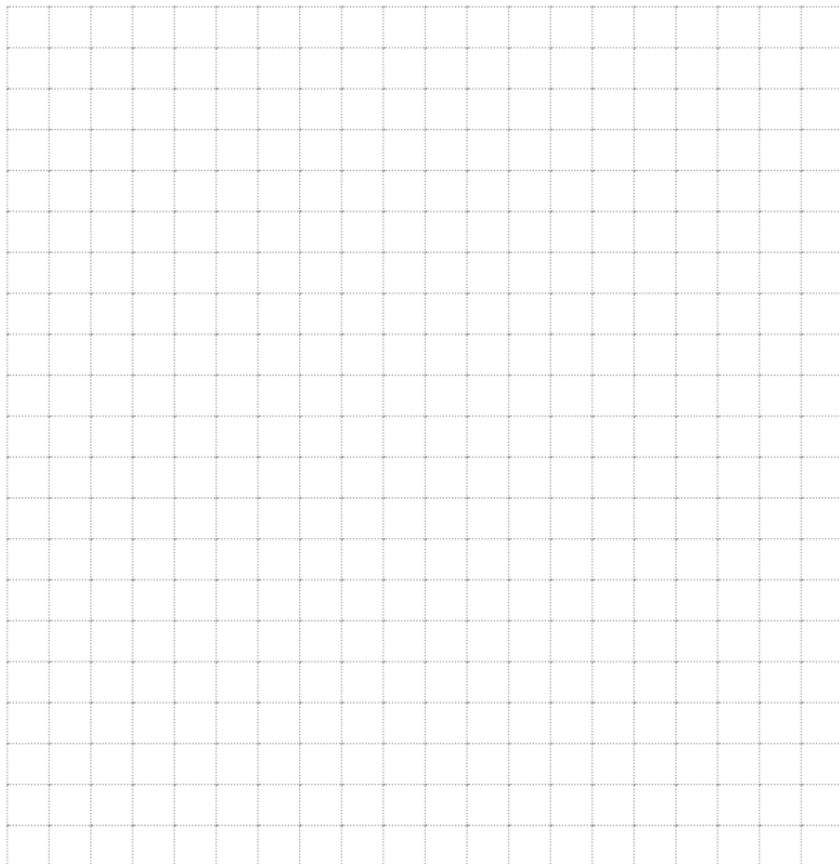
In folgenden Fällen verliert der Verbraucher das Recht auf Garantieleistung:

- nach Ablauf der Garantiezeit;
  - unter Verletzung der Installations-, Betriebs-, Transport- und Lagerungsregeln;
  - bei mechanischen Schäden an den äußeren Teilen der Alarmanlage nach dem Verkauf, einschließlich der Auswirkungen von Feuer, Unfällen, Eindringen von aggressiven Flüssigkeiten und Wasser sowie nachlässiger Behandlung;
  - wenn es Schäden durch unsachgemäße Einstellung gibt;
  - beim Ersatz der Bestandteile der Alarmanlage auf die Geräte, die vom Hersteller nicht empfohlen waren;
  - wenn die Versiegelung des Herstellers verletzt wird
  - wenn kein ordnungsgemäß ausgefülltes Installationszertifikat oder Garantiekarte vorliegt;
- Die Garantiezeit beträgt 3 Jahre ab dem Verkaufsdatum, aber nicht mehr als 3,5 Jahre ab dem Herstellungsdatum.

Diese Garantie gilt nicht für komplette Batterien, deren Lebensdauer natürlich begrenzt ist.

Reparatur und Wartung der Alarmanlage mit abgelaufener Garantiezeit werden auf Kosten des Verbrauchers in gesonderten Vereinbarungen zwischen dem Lieferanten / Installateur und dem Verbraucher durchgeführt.

**! ACHTUNG!** WIR EMPFEHLEN, DASS SIE DAS INSTALLATIONSZERTIFIKAT UND DAS GARANTIEZERTIFIKAT DES ARBEITERS, DER DAS SYSTEM INSTALLIERT HAT, AUSFÜLLEN, DA DIESE DOKUMENTE ERFORDERLICH SIND, WENN SIE SICH AN DEN KUNDENDIENST WENDEN.



## Installationszertifikat

Ich, der unterzeichnete \_\_\_\_\_  
Stellung, Name, Vorname

Installateur bestätige, dass die Installation der nachstehend beschriebenen Alarmanlage für Fahrzeuge von mir gemäß den vom Systemhersteller bereitgestellten Installationsanweisungen durchgeführt wurde

### **Beschreibung des Fahrzeuges:**

Automarke \_\_\_\_\_ Typ \_\_\_\_\_

VIN-Nr \_\_\_\_\_  
Kfz-Kennzeichen \_\_\_\_\_

Beschreibung der Alarmanlage des Fahrzeuges:

### **Produktmarke Pandora Mini Moto**

Seriennummer \_\_\_\_\_

Name der Firma, Adresse, Stempel des Installateurs  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ /  
Name, Vorname

Arbeit ist durch \_\_\_\_\_ abgenommen / \_\_\_\_\_ /  
Name, Vorname

Datum « \_\_\_\_\_ » \_\_\_\_\_ 20 \_\_\_\_\_.

## Abnahmeprotokoll

Die Alarmanlage **Pandora Mini Moto** erfüllt die Spezifikationen EMC 2004/108/EC und R&TTE Direktive 1999/5/EC und als für den Einsatz geeignet anerkannt.

Seriennummer \_\_\_\_\_ Herstellungsdatum \_\_\_\_\_

Unterschrift der Personen, die für die Abnahme verantwortlich sind \_\_\_\_\_

Stempel

Einpacker, Unterschrift \_\_\_\_\_  
(Persönliche Code)

---

## Garantieschein

**Model Pandora Mini Moto**

Seriennummer \_\_\_\_\_

Bezugsdatum « \_\_\_\_ » \_\_\_\_\_ 20 \_\_\_\_ Jahr

\_\_\_\_\_  
Stempel des Handelsunternehmens (Installationszentrum)

Unterschrift des Verkäufers \_\_\_\_\_